

EICHENZELLER Nachrichten.



Jahrgang 47 – Mittwoch, 7. Februar 2018 – Nummer 6

DIESE WOCHE

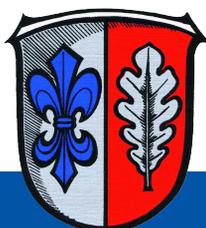
Sitzungen der Ortsbeiräte
Eichenzell und
Rothemann

Sommerferien in den
Kindertagesstätten

100. Geburtstag
von Anna Bauer
älteste Bürgerin aus Lütter

EXTRA

Jetzt abstimmen für Blumen-Links
Floristin Christina Müglic!



Löschenröder Schoppegarde e.V.
Schoppegarde
13.02.2018
LÖSCHENROD
LUMPENBALL
Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 19.30 Uhr
u.a. mit: Fresh & Nett Löschenrod, Funky Fräuleins Eichenzell, Moving Stars Löschenrod,
Effect 9 Eichenzell, Schreckschruwe Eichenzell, Schoppegarde Löschenrod...uvm.
Eintritt freil!
BGH Löschenrod

Kerzeller Rockfasching

09.02.2018 Bürgerhaus Kerzell

Rockig ins Faschingswochenende

mit

The GOOSE BROTHERS

**Vorverkauf ab 15.01.18 bei
Gasthof Waidmannsheil**

Hanauer Str. 3, Kerzell



**Vorverkauf: 6,-, Abendkasse: 8,- Euro
Einlass ab 20 Uhr
Mit Kostümprämierung**

**Powered by: Kerzeller Karneval e.V.
Mehr Infos: www.kerzellerkarneval.de**



**Samstag,
10. Februar 2018**

**Beginn:
19:59 Uhr**

im BGH Büchenberg

BÜCHEMICHER NACHT

Ein Feuerwerk an tollen Tänzen
unserer Garden und die
Elferratstänze als Highlight erwarten
Euch an diesem Abend.

Tanzmusik für jedermann spielt die
FEIERBÄND

Auf Euer Kommen und auf eine
lange Büchemicher Nacht freuen sich:
Prinz Marco XLIV. der die besten Steaks macht &
Prinzessin Cathleen VIII. die immer lacht
sowie unsere Kinderprinzessin
Lina VIII. von Sunshines-Glanz & HipHop -Tanz
und der Karnevalsverein Büchenberg.



Kinderfastnacht Kerzell 2018

am Sonntag, 11.02.2018 im Bürgerhaus Kerzell

mit dem diesjährigen Dreigestirn

PRINZESSIN EMILIE, DIE TANZENDE FEE AUS DER FATIMA ALLEE
PRINZ JUSTIN, DAS FUßBALLSPIELLENDE LAUFWUNDER
PRINZESSIN ANNA, DIE HIP-HOP MAUS AUS DEM MÜLLER HAUS



10:00 Uhr Karnevalistischer Frühschoppen

10.30 Uhr Prinzen-Dalli-Dalli

12.30 Uhr Umzug mit Straußeneinweihung beim Kinderdreigestirn

14.00 Uhr Einzug des Dreigestirns ins Bürgerhaus

Anschließend Kinderprogramm und Unterhaltung
sowie buntes Faschingstreiben

Für Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.

Es freut sich auf euer Kommen
das Kinderdreigestirn
sowie die Jugendabteilung der SG Helvetia Kerzell



**10:59 Uhr Warm-Up am Dorfplatz
mit Erbsensuppe und heißen Würstchen**

**13:30 Uhr
Beginn des Rosenmontagsumzug,
anschließend bis 17:00 Uhr
ROMO-Party am Dorfplatz**

Nach dem Umzug auch Bewirtung im Bürgerhaus.
Gasthof „Zur Sonne“ ist geschlossen.

**17:00 Uhr Beginn Rosenmontagsball
mit Musik von Martin König.**



**Auf Euer Kommen freuen sich:
Prinz Marco XLIV. der die besten Steaks macht &
Prinzessin Cathleen VIII. die immer lacht,
sowie unsere Kinderprinzessin
Lina VIII. von Sunshines - Glanz & HipHop -Tanz
und der Karnevalsverein Büchenberg**

Neues Programm mit Konzerten, Festen und Kabarett

Kulturkalender 2018

Mit einer reichen Palette unterschiedlichster Musik-, Theater-, Kabarett-, Fest- und Unterhaltungsveranstaltungen stellt die Gemeinde Eichenzell das Kulturprogramm 2018 vor. Das abwechslungsreiche Angebot zeichnet sich auch in diesem Jahr wieder durch eine hochwertige Mischung mit vielen kulturellen Höhepunkten aus.

Ein Veranstaltungsklassiker des Programms feiert in 2018 ein Jubiläum. Am **3. Juni** lädt die Gemeinde zum **20. Weckfresserfest** ein. Zum Jubiläum haben sich die Veranstalter etwas Besonderes einfallen lassen. Am Weckfressersonntag kann man getrost die Küche kalt lassen, denn die Gersfelder Straße unterhalb des Schösschens verwandelt sich zur **1. Eichenzeller (Weck)Fressgass**. Heimische Gastronomiebetriebe verlegen ihre Küchen nach draußen und servieren abwechslungsreiche kulinarische Genüsse.

Im Frühjahr kommt mit der **afro-deutschen Jazz-, Soul- und Popsängerin Folda Data** eine der gefragtesten Sängerinnen Deutschlands nach Eichenzell. Gemeinsam mit der Backstage Bigband Fulda gestaltet sie am **21. April** die **11. Night of Swing** in der Kulturscheune.

Zu einem der klassischen Highlights des diesjährigen Programms zählen ganz sicher die **Kammermusik-konzerte** im Eichenzeller Schösschen. Im Rahmen des **2. Internationalen Musikfestivals Schloss Buchenau** treffen Musiker aus aller Welt zusammen und geben zahlreiche Konzerte in die Region. Am **11. und 21. Juli** ist Eichenzell Gastgeber eines **Teilnehmer- und eines Dozentenkonzerts**.

Einen Einblick in die Genusswelt des Weines gewährt die Gemeinde am **14. September** im Rahmen einer **Weinprobe** im Gewölbekeller der Begegnungsstätte im Herrenhaus. Liebhaber edler Tropfen können ausgewählte Weine verkosten und erfahren in lockerer Runde Interessantes rund um das Thema Wein.

Freunde des Kabarets kommen am **3. November** auf ihre Kosten, denn da begrüßt der Gastgeber der **BR-Kabarettensendung Schlachthof Christian Springer** mit seinem brandneuen Programm das Publikum in der Kulturscheune Eichenzell. Springer zählt zu den engagiertesten Kabarettisten unserer Zeit. **„Alle machen, keiner tut was“** ist Kabarett, das man nicht so schnell vergisst.

Am 21. Februar finden Sie das neue Kulturprogramm als Beilage in den **Eichenzeller Nachrichten**. Weiterhin ist die Broschüre kostenfrei in der Gemeindeverwaltung, bei vielen weiteren öffentlichen Stellen und im Internet unter www.eichenzell.de erhältlich.

Ein Blick lohnt sich! Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern und viel Vergnügen beim Besuch unserer Veranstaltungen!

Kartenreservierung: Gemeinde Eichenzell - Tel. 06659/ 9 79 43

Gemeinde Eichenzell

KULTUR PROGRAMM 2018



KONZERTE
FESTE
KABARETT
THEATER
KINDER-
PROGRAMME





Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie alle Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.

Gemeindeverwaltung

Schlossgasse 4
36124 Eichenzell
Tel: (06659) 979-0
Fax: (06659) 979-39

E-Mail: gemeinde@eichenzell.de
Internet: www.eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8–12 Uhr
Mo., Di., Do. 14–16 Uhr
Mi. 14–18.30 Uhr

► Bürgerbüro

Melde- und Passwesen, Sozialangelegenheiten, Einbürgerungen

Gerlinde Schnopp (Leiterin) 979-40
gerlinde.schnopp@eichenzell.de

Melde- und Passwesen, Vereinsangelegenheiten

Lisa-Marie Mönch 979-41
lisa-marie.moench@eichenzell.de

Melde- und Passwesen

Sarah Stidronski 979-0
sarah.stidronski@eichenzell.de

Katja Bolz 979-42
katja.bolz@eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 8–16 Uhr, Mi. 8–18.30 Uhr,
Fr. 8–12 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

► Bürgermeister

Dieter Kolb 979-21
dieter.kolb@eichenzell.de

► Sekretariat

Eichenzeller Nachrichten, Öffentlichkeitsarbeit

Sabrina Gärtner 979-22
sabrina.gaertner@eichenzell.de

Sarah Stidronski 979-0
sarah.stidronski@eichenzell.de

► Standesamt und Friedhofswesen

Geburten, Heirat, Sterbefälle, Friedhofswesen

Daniel Vey 979-44
daniel.vey@eichenzell.de

► Gewerbe-, Straßenverkehrs- und Ordnungsrecht

Harald Brühl 979-88
ordnungsamt@eichenzell.de

Thomas Gernhardt 979-87
ordnungsamt@eichenzell.de

► Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Kulturprogramm, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil,
Rentenangelegenheiten, Neuland Stiftung

Hildegard Weber 979-43
hildegard.weber@eichenzell.de

► Haupt- und Personalamt

Feuerwehr- und Wahlangelegenheiten, Personal- und Versicherungswesen

Marco Schlender (Hauptamtsleiter) 979-25
marco.schlender@eichenzell.de

Rebecca Witzel 979-47
rebecca.witzel@eichenzell.de

Personalangelegenheiten, Wahlen

Angelika Hasenauer 979-23
angelika.hasenauer@eichenzell.de

Kindergarten- und Personalangelegenheiten

Edith Matzunsky 979-24
edith.matzunsky@eichenzell.de

► Gemeindekasse

Zahlungsverkehr

Mark Bagus 979-28
mark.bagus@eichenzell.de

Martina Stidronski 979-29
martina.stidronski@eichenzell.de

► Finanz- und Steuerverwaltung

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung

Simon Herr (Leiter der Finanzabteilung) 979-27
simon.herr@eichenzell.de

Gewerbesteuer, Kindergartenabrechnung, Allgemeine Finanzverwaltung

Jaqueline Hagemann 979-46
jaqueline.hagemann@eichenzell.de

Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Abfallangelegenheiten

Renate Pfort 979-26
renate.pfort@eichenzell.de

► Wertstoffhof Eichenzell

Di. 14–16 Uhr (ganzjährig), Do. 14–16 Uhr (Nov. bis März)

Sa. 10–12 Uhr (ganzjährig), Do. 16–18 Uhr (April bis Okt.)

Tel. (0 66 59) 979-26 (während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung)

► Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Schlossgasse 7a)

Grundstücksangelegenheiten / Allgemeine Bauverwaltung

Nico Schleicher (Bauamtsleiter) 979-65
nico.schleicher@eichenzell.de

Bautechnik / Hoch- u. Tiefbau

Dieter Seuring 979-62
dieter.seuring@eichenzell.de

Bautechnik / Tiefbau

Martin Dorn 979-61
martin.dorn@eichenzell.de

Bauplanung / Bauantragsbearbeitung

Lothar Klingebiel 979-60
lothar.klingebiel@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Spielplätze, EDV

Benjamin Günder 979-64
benjamin.guender@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Liegenschaften

Silvia Barth 979-66
silvia.barth@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Grundstücksangelegenheiten

Julia Witzel 979-63
julia.witzel@eichenzell.de

► Bauhof

Christoph Günther (Vorarbeiter)

bauhof@eichenzell.de 61 85 97



► Ordnungsbehördenbezirk

Verkehrs- u. Gefahrgutüberwachung

Reinhold Eichhorn (Leiter)

reinhold.eichhorn@eichenzell.de

Heike Laibold

heike.laibold@eichenzell.de

Harald Hergenhan

harald.hergenhan@eichenzell.de

Thomas Gernhardt

thomas.gernhardt@eichenzell.de

Andreas Saß

andreas.sass@eichenzell.de

► Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher

Matthias Dente

Rennsteigweg 12, Eichenzell

matthiasdente@t-online.de

Stellvertreter

Ewald Hohmann

Strehlhofweg 12, Lütter

Sprechzeiten:

im Sitzungszimmer Schlösschen Eichenzell

(in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechzeiten)

► Schiedsmann

Stefan Merten

Wasserkuppenstraße 8, Rothemann

schiedsmann@stefan-merten.de

Stellvertreter

Joachim Ofenstein

Maulkuppenstraße 7, Rothemann

schiedsmann-eichenzell@ofenstein.de

► Kindertagesstätten

Gemeindliche Kindertagesstätten

Eichenzell, **Sternschnuppe**

Akazienweg 18

kita.sternschnuppe@eichenzell.de

Eichenzell, **Generationenhaus Kita Riedrainmäuse**

Am Riedrain 11

kita.generationenhaus@eichenzell.de

Kerzell, **Regenbogen**

Sebastianstr. 5

kita.regenbogen@eichenzell.de

Löschenrod, **Spatzennest**

Mainsstr. 7

kita.spatzennest@eichenzell.de

Lütter, **Fliegenpilz**

Strehlhofweg 3-5

kita.fliegenpilz@eichenzell.de

Rönshausen, **Schneckenhaus**

Rönshausener Str. 31

kita.schneckenhaus@eichenzell.de

Rothemann, **Gänseblümchen**

Pappelallee 1

kita.gaensebluemchen@eichenzell.de

979-81

979-85

979-80

979-87

979-82

Tel (0 66 59) 91 99 62

Tel (0 66 56) 85 95

Mi. 17–18 Uhr

Tel. privat (0157) 73 93 23 23

(Sprechzeiten nur nach
vorheriger Vereinbarung)

Tel. (0152) 54 28 32 42

Tel (0 66 59) 31 28

Tel (0 66 59) 61 99 72

Tel (0 66 59) 32 21

Tel (0 66 59) 14 73

Tel (0 66 56) 12 03

Tel (0 66 59) 23 21

Tel (0 66 59) 25 10

Welkers, **Kleine Freunde**

Kleine Wanne 1-3

kita.kleinefreunde@eichenzell.de

Kirchliche Kindertagesstätte

Büchenberg, **St. Jakobus**

Kalbachstr. 2

sankt-jakobus-buechenberg@kita.bistum-fulda.de

Tel (0 66 59) 44 07

Tel (0 66 56) 83 83

► Tagesmütter

Eichenzell

Elke Jestädt

Tel (0170) 465 25 44

Barbara Sieckel

Tel (0 66 59) 91 96 33

Büchenberg/Zillbach

Claudia Baus

Tel (0 66 56) 27 50 00

Ramona Brähler

Tel (0151) 64503499

Kerzell

Monika Witzel

Tel (0 66 59) 37 37 oder (0170) 519 81 29

Löschenrod

Maria Isabel Mendez

Tel (06659) 915 00 56

Sonja Place-Plappert

Tel (0 66 59) 91 58 88

Lütter

Petra Gutermuth

Tel (0 66 56) 85 09

Rönshausen

Lubow Liefke

Tel (0 66 59) 46 10

Rothemann

Heike Sauer

Tel (0 66 59) 98 78 90

Welkers

Petra Hardt

Tel (0 66 59) 54 19 19

Elisabeth Hasenau

Tel (0 66 59) 35 27

Gudrun Spors

Tel (0 66 59) 31 46 oder (0170) 830 09 92

Ingrid Wohlerdt

Tel (0 66 59) 54 19 57

► Abwasserverband „Oberes Fuldataal“ Eichenzell

Gersfelder Straße 7, 36124 Eichenzell

E-Mail: info@avof.de

Internet: www.avof.de

Verwaltung

Tel (0 66 59) 9 71-0

Fax (0 66 59) 9 71-22

In dringenden Notfällen nach Dienstschluss:

Tel (0 66 59) 9 71-12

(Rufweiterleitung)

Tel (0 66 59) 31 71

Mobil-Telefon (0170) 2 43 03 75

Kläranlage Löschenrod

Klärwärter:

Kläranlage Ried

Klärwärter:

Kläranlage Thalau

Klärwärter:

Kläranlage Thalau

Klärwärter:

Sprechzeiten: Mo., Di. und Do. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr,

Mi. 9–12 Uhr und 14–18.30 Uhr, Fr. 9–12 Uhr

Tel (0 66 56) 91 90 03

Fax (0 66 56) 91 90 05

Mobil-Telefon (0175) 356 34 76

Tel (0 66 56) 91 15 76

Mobil-Telefon (0175) 3 56 34 76

► Ortsvorsteher

Eichenzell

Gerhard Dehler

Tel (0 66 59) 41 43

Büchenberg

Hubert Aha

Tel (0 66 56) 88 65

Döllbach

Markus Roth

Tel (0 66 56) 91 89 70

Kerzell

Steffen Reith

Tel (0171) 671 82 12

Löschenrod

Holger Breithecker

Tel (0 66 59) 54 17 77

Lütter

Johannes Link

Tel (0 66 56) 85 85

Rönshausen

Erhard Kiszner

Tel (0 66 59) 35 22

Rothemann

Barbara Klöppner

Tel (0 66 59) 41 15

Welkers

Andreas Klimesch

Tel (0 66 59) 61 98 82

Amtliche Bekanntmachungen

Ortsbeirat Eichenzell

Einladung zur Ortsbeiratssitzung

Gem. § 82 Abs. 6 in Verbindung mit § 58 HGO lade ich zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates Eichenzell ein.

Termin: Mittwoch, 7. Februar 2018, 19:30 Uhr

Ort: Gasthof Kramer, Eichenzell

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Stellungnahme zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes
4. Stellungnahme zum Bebauungsplan „Im Oberfeld“
5. Seniorentag 2018
6. Verschiedenes

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

*Gerhard Dehler
Ortsvorsteher*

Ortsbeirat Rothemann

Einladung zur Ortsbeiratssitzung

Gem. § 82 Abs. 6 in Verbindung mit § 58 HGO lade ich zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates Rothemann ein.

Termin: Dienstag, 13. Februar 2018, 19:00 Uhr

Ort: Bürgerzentrum Rothemann

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Nachwahl eines stellv. Schriftführers
4. Dorferneuerung Rothemann
5. Seniorentag 2018
6. Kanalerneuerung „Barbarastraße/Büchenberger Straße“
Reparatur von Anschlussleitungen im öffentlichen Bereich
7. Verschiedenes

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

*Barbara Klöppner
Ortsvorsteherin*

Aus dem Rathaus



Die Erneuerung der Straße Sachsenhausen wurde im Dezember 2017 fertig gestellt.

Hessischer Verwaltungsgerichtshof bestätigt

Entscheidung des Verwaltungsgerichts Kassel zu den Straßenbeitragsbescheiden Straße Sachsenhausen vollumfänglich im Eilverfahren

30.01.2018

Das Verwaltungsgericht Kassel hatte im Mai 2017 die von der Gemeindeverwaltung Eichenzell erstellten Straßenbeitragsbescheide vollumfänglich bestätigt und den Antrag der Widerspruchsführer auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung als unbegründet abgelehnt. Das Gericht hatte hierzu unter anderem ausgeführt, dass so wörtlich „Die Kammer hat keine ernstlichen Zweifel daran, dass die von der Antragsgegnerin durchgeführten Baumaßnahmen einen betragsfähigen Um- und Ausbau im Sinne § 11 Abs. 1 HessKAG darstellen“.

Gegen die Entscheidung des Verwaltungsgerichts Kassel hatten drei Anlieger der Straße Beschwerde beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof eingereicht. Dieser hat mit Beschluss vom 18. Januar 2018 die Beschwerde zurückgewiesen und die Auffassung des Verwaltungsgerichts in allen Punkten bestätigt.

Auszug aus der Begründung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs: „Die Beschwerde des Antragstellers gegen den Beschluss des Verwal-

lungsgerichts vom 11. Mai 2017 ist zulässig, aber nicht begründet. Der Senat hat unter Berücksichtigung der im Beschwerdeverfahren allein zu prüfenden dargelegten Beschwerdegünde (§ 146 Abs. 4 Satz 6 Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO-) ebenso wie das Verwaltungsgericht keine ernstlichen Zweifel an der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Vorausleistungsbescheids auf den Straßenausbaubeitrag ...“.

Der Beschluss des Hess. Verwaltungsgerichtshofes ist unanfechtbar.

Bürgermeister Dieter Kolb begrüßt die klare und eindeutige Stellungnahme des Gerichts zu der eingereichten Beschwerde der IG Sachsenhausen und sieht darin auch die gute Arbeit seiner Bau- und Finanzabteilung bestätigt. Er ist zuversichtlich, dass das Verwaltungsgericht Kassel nach diesen klaren Ausführungen in der Hauptsache kaum anders entscheiden wird.

*Dieter Kolb
Bürgermeister*



Anna Bauer mit ihrer großen Familie.

100. Geburtstag von Anna Bauer

Sie ist jetzt die älteste Bürgerin von Lütter

Am Mittwoch, den 24.01.2018, feierte Anna Bauer mit ihrer Familie und zahlreich Bekannten und Verwandten ihren 100. Geburtstag in Lütter/Memlos. Schon morgens früh trafen die ersten Gratulanten ein. Nach und nach füllte sich die Wohnung mit Nachbarn, Freunden und Bekannten. Mit dem Zerrwanst (Akkordeon) erfreute der Nachbar, Berthold Fischer, mit mehreren musikalischen Einlagen.



Mitglied des Kreistages Winfried Kress, Bürgermeister Dieter Kolb, stellvertretender Ortsvorsteher Simon Jestädt, Ortsvorsteher Johannes Link (stehend von links) und Pfarrer Guido Pasenow (sitzend) gratulierten der Jubilarin und wünschten ihr für die Zukunft noch schöne und gesunde Tage mit der Familie. Für die Glückwünsche bedankte sie sich recht herzlich und bestand darauf, dass der Bürgermeister einen Schnaps auf ihr Wohl mit ihr trank. Pfarrer Pasenow fragte Anna Bauer: „Wie schafft man es, dass man 100 Jahre wird?“ Sie antwortete ihm, dass sie jeden Abend einen Rosenkranz betete. Die erste Etappe war geschafft und nach einem kleinen Mittagsschläfchen ging es auch gleich weiter. Viele weitere Gratulanten trafen ein und am Abend erfreute die Chorgemeinschaft EinKLANG Pilgerzell-Lütter mit mehreren Gesangsdarbietungen. Dies war eine große Freude für die Jubilarin, da sie selbst über 30 Jahre aktiv mit gesungen hatte. Der Tag war wie im Fluge vergangen, aber am Sonntag ging es weiter mit einem Dankgottesdienst in der Kirche in Lütter. Tochter Maria ehrte Anna Bauer

mit einem Lied, für den Dank einer Mutter. Zum Abschluss des Gottesdienstes sang die Jubilarin nochmals mit ihrem Urenkel Bastian (5 Jahre) ein Lied, was ihr sehr viel Freude bereitete.

Anna Bauer ist am 24.01.1918 in Lütter geboren. Sie wuchs mit weiteren acht Geschwistern in einer Zeit auf, die geprägt war von den Folgen des Krieges. Sie half zu Hause in der Landwirtschaft und im Haushalt aus. Ihr erster Ehemann, wurde im Krieg vermisst und später für tot erklärt. 1952 heiratete sie ihren zweiten Ehemann Hans Bauer. Aus dieser Ehe gingen vier Kinder (ein Junge und drei Mädchen) hervor. Zusammen mit ihrem Mann baute sie in Memlos ein Haus, wo sie im Jahre 1960 einzogen. Aber 1966 verstarb ihr Mann und sie musste ihre vier Kinder alleine groß ziehen. Sie half bei vielen Familien zu Kommunion- und Hochzeitsfeiern in der Küche aus. Auch bei einem Landschaftsgärtner arbeitete sie stundenweise, was ihr sehr viel Spaß machte. Ihr Garten war auch ihre ganze Leidenschaft. Krankheitsbedingt hatte sie viele Tiefen hinnehmen müssen, aber mit viel Geduld und positiver Einstellung gut überwunden. Durch ihre Liebe zum Gesang sang sie 30 Jahre aktiv im Gesangverein mit und ist heute Ehrenmitglied des Vereins. Im Jahre 2010 folgte ein weiterer Schicksalsschlag, als ihr Sohn verstarb. Der Glaube, das Gebet sowie ihre 11 Enkel und drei Urenkel gaben ihr Kraft und Halt diesen Verlust zu überwinden. Bis zum heutigen Zeitpunkt lebt sie mit einer Betreuerin in ihren eigenen vier Wänden, wo sie immer wieder gerne Besuche empfängt. Auch an familiären Ereignissen nimmt sie immer noch gerne und rege teil.



Die Jubilarin mit ihren Töchtern Ulrike, Hiltrud (von rechts) und Maria (links) sowie Schwiebertochter Margarete (zweite von links).

Ortsbeirat Büchenberg

80. Geburtstag in der Döllbachstraße

Am Freitag, den 26.01.2018, wurde in Büchenberg groß gefeiert. Walter Heil wurde 80 Jahre alt. Der Jubilar geboren am 26.01.1938 in Fulda, heiratete am 13.11.1962 seine Frau Lioba. Aus ihrer Ehe gingen 3 Kinder hervor, die gemeinsam mit 7 Enkeln zum Geburtstag gratulierten. Walter, gelernter Metzger führte in früheren Jahren gemeinsam mit seiner Frau die Gaststätte „Zum weißen Ross“ in Büchenberg. Als Hausmetzger und Betreiber eines florierenden Getränkehandels, sorgte der Jubilar dafür, das es den Büchenbergern nie an Getränken und Hausmacher Wurst mangelte. Familie, Tradition und Vereinsleben werden bei Walter groß geschrieben. Neben zahlreichen Gratulanten aus Büchenberger Vereinen überbrachten der Erste Beigeordnete Peter Happ, sowie Ortsvorsteher Hubert Aha dem „Heiles Walter“ im Namen der Gemeinde Eichenzell herzliche Glückwünsche. Zur Feier im Gasthaus „Zur Sonne“ verstand es sich natürlich von selbst, dass auch das diesjährige Prinzenpaar Prinz Marco XLIV. der die besten Steaks macht und Prinzessin Cathleen VIII. die immer lacht, dem Ex-Prinzen Walter den diesjährigen Karnevalsorden überreichten.

Herzlichen Glückwunsch!

Hubert Aha, Ortsvorsteher



Peter Happ, Walter Heil, Hubert Aha

Ortsbeirat Büchenberg

Büchenberger Hutzelfeuer an neuem Platz

In diesem Jahr richtet die Bauwagentruppe wieder das traditionelle Hutzelfeuer in Büchemich aus. Anzünden des Feuers ist am

Sonntag, den 18.02.2018 um 18.00 Uhr unterhalb des Sportplatzes.

Alle kleinen und großen Büchenberger sind herzlich eingeladen bei Grillwurst und Getränken den Winter zu vertreiben.

Wer noch Weihnachtsbäume loswerden möchte, kann sie am Hutzelfeuerplatz abgeben, oder gut sichtbar am eigenen Grundstück platzieren. Es wird noch einmal gesammelt. Der ehemalige Feuerplatz Richtung Zillbach wurde von der Gemeinde planiert und eingezäunt. Der Ortsvorsteher appelliert nochmals an alle Bürger bitte keinen Baum- und Heckenabschnitt in Feld und Flur zu entsorgen. Hierfür bietet die Gemeinde Eichenzell die kostenlose Annahme am Wertstoffhof sowie Schredder Aktionen an. Auch an der Deponie Kalbach wird Grünschnitt kostenlos entsorgt. Die Natur wird es Euch danken und Ihr schon Euren Geldbeutel.

An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an die Bauwagentruppe, dass sie sich bereiterklärt hat, die Hutzelfeuer Tradition nicht sterben zu lassen. Auf rege Teilnahme am Hutzelfeuer freut sich Euer

*Hubert Aha
Ortsvorsteher*

Pässe und Ausweise

Bei der Gemeindeverwaltung Eichenzell sind Personalausweise, die bis zum **24.01.2018** und Reisepässe, die bis zum **17.01.2018** beantragt wurden, eingetroffen.



Die Ausweisdokumente können während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Eichenzell abgeholt werden. Bitte bringen Sie die alten Ausweisdokumente – falls noch nicht abgegeben – beim Abholen mit.

Fundsachen

Im Fundbüro der Gemeinde Eichenzell sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- Herrenfahrrad, Farbe: schwarz/lila/weiß
- 1 Schlüssel, Marke: „Winkhaus“
- Autoschlüssel „VW“

Wir bitten den Verlierer bzw. Eigentümer sich bei der Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell, (Bürgerbüro/Fundbüro), oder unter Telefon 06659 979-41 zu melden.

Rosenmontag geschlossen

Am Rosenmontag, 12. Februar 2018, bleibt die Gemeindeverwaltung, die Kindertagesstätten sowie der Bauhof der Gemeinde Eichenzell geschlossen.

Das Bürgerbüro ist von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die Kindertagesstätte „Sternschnuppe“ Eichenzell ist nur für angemeldete Kinder (Bedarfsabfrage) von 7.30 bis 13.30 Uhr geöffnet.

Sommerferien in den gemeindlichen Kindertagesstätten

Montag, 25. Juni bis Freitag, 13. Juli 2018

Kindertagesstätte „Sternschnuppe“ Eichenzell
Kindertagesstätte „Fliegenpilz“ Lütter
Kindertagesstätte „Spatzennest“ Löschenrod
Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Rothemann

Montag, 16. Juli bis Freitag, 3. August 2018

Kindertagesstätte „Riedrainmäuse“ Eichenzell
Kindertagesstätte „Kleine Freunde“ Welkers
Kindertagesstätte „Schneckenhaus“ Rönshausen
Kindertagesstätte „Regenbogen“ Kerzell

Ehe- und Altersjubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren vom **01.02.2018 bis 07.02.2018**

75. Geburtstag
Ute Zielhofer, Eichenzell

80. Geburtstag
Gisela Spiegel, Eichenzell
Edgar Witzel, Kerzell

90. Geburtstag
Rosa Schmitt, Döllbach

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Eichenzell **wünscht allen Geburtstagskindern viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!**





**Leben und arbeiten
in Eichenzell e.V.**

Björn Bierent
Leben und Arbeiten in Eichenzell, Projektleiter

An St. Kathrin 4, 36041 Fulda
Tel. 0661 1097-341, mobil 0160 97044768 | b.bierent@antonius-fulda.de

regelmäßige Sprechzeiten: Dienstag, 15-17 Uhr
und n. Vereinbarung (Am Hof 5, 36124 Eichenzell)



**Jugendbetreuer
Andreas Theilig**



**Ansprechpartner für Jugendliche,
Eltern und Bürger**

- Begleitung der offenen Jugendgruppen
- Aufzeigen von Hilfen
- Prävention
- Organisation von Veranstaltungen

Andreas Theilig
Kulturscheune Eichenzell
Telefon (06659) 5369
Mobil (0177) 5158962
E-Mail jugendbetreuer.theilig@rffs.de

Regelmäßige Sprechzeiten
Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Bad Salzschlirf • Eichenzell • Flieden • Hosenfeld • Großenlüder • Kalbach • Neuhof



Regionalforum

Regionalmanagement



- Beratung von potenziellen Projektträgern
- Unterstützung bei der Förderantragstellung
- Mitarbeit an der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts
- Interessenvertretung des Regionalforums
- Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Hesse
Regionalmanager
Rabanusstr. 33 · 36037 Fulda
Telefon (0661) 2509908
Fax (0661) 2509940
E-Mail info@rffs.de
Internet www.rffs.de

Bad Salzschlirf • Eichenzell • Flieden • Hosenfeld • Großenlüder • Kalbach • Neuhof




© Johannes Netzer / stock.adobe.com

Schulnachrichten

Der Förderverein der Grundschule am Rippberg, Hattenhof e.V.

veranstaltet einen

Fahrradbasar



Wann?- Samstag, 10. März 2018
Wo?- Bürgerzentrum Rothemann



Verkauft wird wieder alles was Räder hat (und keinen Motor):
Fahrräder für Groß und Klein, Fahrradanhänger, Laufräder, Dreiräder, Roller,
Inlineskates, Skateboards und Zubehör wie Helme, Protektoren etc..

Annahme: Freitag, 09. März 2018, 17.⁰⁰ – 18.³⁰ Uhr

Verkauf: Samstag, 10. März 2018, 10.⁰⁰ – 11.³⁰ Uhr

Abholung: Samstag, 10. März 2018, 12.⁰⁰ – 13.⁰⁰ Uhr
können die nicht verkauften Gegenstände bzw. der Verkaufserlös abgeholt werden

Gebühren: Pro Verkäufer fällt eine Gebühr von 2 Euro an (unabhängig von der Anzahl der Artikel).
Die Gebühr wird bei Abgabe der Verkaufsgegenstände gezahlt. 10% des Verkaufserlöses kommen dem Förderverein und somit den Grundschulern zugute.



Wichtig!



- Bitte zusammengehörnde Einzelteile verbinden
- Die Nummern für die einzelnen Gegenstände werden von uns vor Ort vergeben

Fragen? 0151/25796080

Straßenbeleuchtung defekt?

Mit über 30.000 Straßenleuchten bringt die RhönEnergie Fulda Licht in die Nacht. Wir sind für Sie ganz einfach unter www.re-fd.de/kommunen/strassenbeleuchtung, über die **Homepage Ihrer Gemeinde** oder über die **Straßenleuchten-Hotline 0800 0661 300**, gebührenfrei, versteht sich.

Wir sorgen für Licht in der Region!

Impressum

Die Amtlichen Bekanntmachungen und Nachrichten der Gemeinde Eichenzell erscheinen wöchentlich in einer Auflage von 5.390 Exemplaren. Sie werden innerhalb des Verbreitungsgebietes kostenlos an jeden Haushalt zugestellt.

Herausgeber:

Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell (V.i.S.d.P)
Telefon (0 66 59) 97 90, Telefax (0 66 59) 97 99 39,
E-Mail: gemeinde@eichenzell.de, www.eichenzeller-nachrichten.de

Produktion:

MGV Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Verlagsleitung:

Thomas Kirchof

Anzeigen:

Helene Wenz, Telefon (06 61) 280 661
Ingo Wassenhoven, Telefon (06 61) 280 201 (Ltg.)
E-Mail: gewerbeanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de

Druck:

ColdsetInnovation GmbH & Co. KG, Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Zustellung:

MLH Medienlogistik Hessen GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Schloss Fasanerie



Die Porzellan-Vitrinen werden wieder so bestückt wie vorher. Bilder dokumentieren die Aufstellung vor der Sanierung. Fotos: Anke Zimmer

Ein neues Licht für das Weiße Gold

Sanierungsmaßnahmen für die Porzellansammlung



Sie ist eine der schönsten überhaupt: Die Porzellansammlung von Adolphseck gehört dank hochkarätiger Exponate und vieler vollständiger Services zu den exquisitesten Konvoluten dieser Art. Zu sehen aber war sie wegen der Gesamtsanierung von Schloss Fasanerie zwei Jahre lang nicht. Das ändert sich mit der kommenden Saison wieder, die am 27. März beginnt. Bis dahin wird die Präsentation des Weißen Goldes für 100 000 Euro runderneuert.

Noch ist der westliche Nordflügel von Schloss Fasanerie eine Baustelle. Hier wird gewerkelt, da werden Türen aufgehübscht, dort hängen noch Kabel von der Decke. Der Museumsleiter Dr. Markus Miller hat dennoch zu einer Begehung geladen und den Blick auf Details ermöglicht, die später so nicht mehr ohne weiteres wahrzunehmen sein werden. „Wir haben die Raumschale technisch ertüchtigt“, sagt er und meint damit die Erneuerung der elektrischen Anlagen sowie Veränderungen, die aufgrund von Brandschutzbestimmungen „dezent und in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz“ nötig waren. Arbeiten, die im ganzen Schloss nach und nach durchgeführt wurden. Was die Sammlung betrifft, kamen aber noch ein paar Extras dazu.

4500 Einzelstücke umfasst diese Abtei-**SCHLOSS FASANERIE**lung, sie entstanden zwischen 1720 und 1900. Rund 80 Prozent davon werden ab März wieder zu sehen sein – und zwar gleichmäßig beleuchtet. Die Vitrinen nämlich wurden runderneuert und mit einem klug ausgetüftelten Licht-System versehen: Entlang der Türen dieser Schaukästen sorgen zahlreiche LED-Lampen für indirektes Licht auf allen Ebenen.

Mehr noch: Die ganze Abteilung wird mit einer modernen Alarmanlage gesichert. Dezent in den Ecken angebrachte Kameras, Bewegungsmelder und Sicherheitsschlösser: Mittelfristig, so Miller, sei nämlich geplant, die Museums-Besucher auch ohne Führung, dafür mit einem Audioguide versehen, einzulassen. Das ist vorerst noch nicht möglich. Vorsichtig stellen Wiebke Hartmann, die Restauratorin von Schloss Fasanerie, und ihr Team die Tassen und Schalen, Eierbecher und Tischaufsätze, Vasen und Figürchen in die Vitrinen. Fotos zeigen ihnen, wie die Sammlung zuvor aufgebaut war. Denn an der Aufstellung ändert sich nichts. „Aus Respekt vor Philipp Landgraf von Hessen, auf den die Sortierung zurückgeht“, sagt Miller. „Es gibt auch keinen Anlass, hier einzugreifen.“



Die Restauratorinnen und Restauratoren haben noch viel zu tun. Hier wird das Relief einer Tür aufgehübscht.



Nein, das sind keine Museumsstücke. Aber wer weiß, was in 300 Jahren sein wird...



Hier muss mal aufgeräumt werden! Bis zum Saisonstart gibt es im Gelben Salon noch viel zu tun.

Dass die Sammlung ein einzigartiger Schatz ist, mit dem das Haus punkten kann, daran besteht kein Zweifel. Als fürstliche Sammlung, so der Museumsleiter, verfüge sie über mehrere komplette Porzellan-Ensembles – „das größte Service besteht aus 1800 Einzelteilen“ –, vertreten seien alle namhaften europäischen Manufakturen. Das spektakulärste Stück: eine japanische Vase aus dem 16. Jahrhundert, dessen Wert sich auf vier bis acht Millionen Euro beläuft. Kein Wunder, dass sich die Kulturstiftung des Hauses Hessen nicht lumpen lässt und die Finanzierung der Maßnahme aus eigenen Mitteln stemmt. Einzig ein Zuschuss für die Vitrinen von 2500 Euro kam vom Museumsverband hinzu.

Weitere Sanierungsarbeiten hingegen sind noch Teil der seit 2008 laufenden Gesamtmaßnahme auf Schloss Fasanerie, die von Bund, Land und Stiftung getragen wird. Als „letzter Lückenschluss“ wird derzeit das Pflaster zwischen Museum und Restaurant erneuert und auch für Rollstühle und Rollatoren zugänglich gemacht. Und Räume im ersten Stock des Nordflügels werden noch renoviert, unter anderem, um im Gelben Salon auf einem Tisch ein komplettes Service aufbauen zu können. Kisten, Bretter und Eimer liegen in diesem Raum scheinbar ungeordnet herum. Bis März ist es nicht mehr lange hin. Wird der Raum zum Saisonstart fertig sein? „Ja“, sagt Miller und lacht ein bisschen verhalten. „Ich denke schon.“

(Text: Anke Zimmer / Fuldaer Zeitung)



Ein Gespenst? Oder ein mit Schutzplanen abgedeckter Kamin? Wer weiß das schon!



Der Museumschef Dr. Markus Miller präsentiert die erneuerten Vitrinen.



Dieses Exponat schätzt Dr. Markus Miller besonders. Die goldene Umrandung der Jagdszene ist erstklassig ausgeführt.



Die Vitrinen mit der neuen Beleuchtung. Fotos dokumentieren, wie das Porzellan zuvor aufgestellt war.

Bereitschaftsdienste

Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt 112
Krankentransport (0661) 19222
Feuerwehr 112
Gemeindebrandinspektor
Martin Fischer (06659) 915 0100
Polizei 110
Polizeipräsidium Osthessen
mit Kriminal- u. Polizeidirektion (0661) 105-0

ÄBD Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hessen

Tel. (0661) 19292 oder 116 117
 Benötigen Sie ärztliche Hilfe zu sprechstundenfreien Zeiten?
 Zu folgenden Uhrzeiten ist ein Arzt oder eine Ärztin in der
 Bereitschaftsdienstzentrale anwesend:
 Mo, Di, Do 19–7 Uhr, Mi, Fr 14–7 Uhr,
 durchgehend von Sa, 7 Uhr, bis Mo, 7 Uhr.

Die ÄBD-Dispositionszentrale ist hessenweit einheitlich zu diesen Uhrzeiten für Sie erreichbar.
ÄBD-Zentrale am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0661) 280 215 151
 Erreichbar außerhalb der zahnärztlichen Sprechzeiten:
 freitags 18 Uhr – montags 8 Uhr
 Mo–Fr 18–8 Uhr am folgenden Tag
 Mi 14–8 Uhr am folgenden Tag

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, 7. 2.
 Stadt-Apotheke, Fulda,
 Bahnhofstraße 12, Tel.: (0661) 92 80 30
Donnerstag, 8. 2.
 Propstei-Apotheke, Petersberg,
 Im Heiligengarten 7, Tel.: (0661) 6 28 43
Freitag, 9. 2.
 Rosen-Apotheke, Fulda,
 Frankfurter Straße 59a, Tel.: (0661) 4 24 60
Samstag, 10. 2.
 Engel-Apotheke am Buttermarkt, Fulda,
 Karlstraße 4, Tel.: (0661) 92 89 50
Sonntag, 11. 2.
 Medicum-Apotheke, Fulda-West,
 Flemmingstr. 3-5, Tel.: (0661) 95 27 91 84
Montag, 12. 2.
 Engel-Apotheke am Frauenberg, Fulda,
 Gerloser Weg 23a, Tel.: (0661) 5 00 61 10
Dienstag, 13. 2.
 Apotheke im Zitronenfalter, Fulda-Neuenberg,
 St. Vinzenzstr. 70, Tel.: (0661) 2 42 86 46
Mittwoch, 14. 2.
 Apotheke im Emaillierwerk, Fulda,
 Am Emaillierwerk 1, Tel.: (0661) 90 15 28 01

Anzeige



CASA SERENA
 TAGESSTÄTTE FÜR SENIOREN ALLGEM. AMBULANTE PFLEGE & BETREUUNG

Poppenhausen, Georgstr. 34 • auch in Kalbach, Hauptstr. 10 • Tel. (06655) 91 64 40
 www.casa-serena.de • info@casa-serena.de • ☎ (066 58) 9 17 76 - 34

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

10.02 - 11.02.2018
 Praxis Schmuck, Fulda, Tel. (0661) 606 162

Förstereien der Großgemeinde

Revierleitung Eichenzell
 Kay N. Andresen, Forsthaus Steinwand 1, 36163 Poppenhausen
 Tel. (0 66 58) 9 18 08 40, Mobil (0160) 741 00 45
 E-Mail Kay.Andresen@forst.hessen.de
Hess. Forstamt Hofbieber
 Thiergarten, 36145 Hofbieber
 Tel. (06657) 9632-0, Fax (06657) 96 32 40
 E-Mail: fahofbieber@forst.hessen.de
Revierförsterei Thiergarten
 Lutz Ballin, Tel. (06657) 8345, Mobil (0160) 470 77 17
 Bereitschaftsdienst telefonisch auch an Wochenenden und dienstfreien Tagen erreichbar.

Telefonseelsorge Fulda

Tel. (0800) 1 11 01 11 oder (0800) 1 11 02 22
 vertraulich, anonym, rund um die Uhr gebührenfrei
SMOG-Line ... wähle (0800) 110 2222
 Die SMOG-Line, das Sorgentelefon für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern und alle, die sich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen.

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen – unabhängig von einer Strafanzeige.
 Vermittlung von individueller Unterstützung.
 Montag bis Freitag, 8–16 Uhr, Tel. (0661) 6006 6060.
 Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda.
 www.schutzambulanz-fulda.de

Sozialdienst katholischer Frauen Fulda

Rittergasse 4, 36037 Fulda, Telefon (0661) 8394-0
 E-Mail: info@skf-fulda.de, Homepage: www.skf-fulda.de
 Kostenlose Beratung unabhängig von Religionszugehörigkeit und Nationalität:
Adoptionsdienst Tel. (0661) 8394 21
 Staatlich anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Tel. (0661) 8394 16
 Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen
Beratung gegen sexuelle Gewalt
 Fachberatung für Erwachsene Tel. (0661) 8394 15
 Fachberatung für Kinder/Jugendliche Tel. (0661) 8394 40
Frauenhaus Fulda Tel. (0661) 9529525
 Täglich Rufbereitschaft rund um die Uhr
Interventionsstelle Tel. (0661) 8394 14
 Ambulante Beratung gegen häusliche Gewalt
Schwangerenberatung Tel. (0661) 8394 34
 Hilfe und Beratung vor und nach der Geburt eines Kindes; finanzielle Hilfsfonds, Beratung zu Pränatal-Diagnostik, sexualpädagogische Schulklassenarbeit, Kinderkleiderausgabe
Beratungsstelle für Betreuungen (Betreuungsverein) Tel. (0661) 839422
 Gerichtlich bestellte Betreuungen, Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell



Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1. 36124 Eichenzell
Tel.: (0 66 59) 13 13, Fax: (0 66 59) 47 96
E-Mail: pfaeichenzell@t-online.de
www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrer Guido Pasenow, Mitarbeitender Pfarrer Christian Schwierz,
Pfarrer i. R. Bruno Kant, Diakon Simon Härting SDB
Gemeindereferentinnen: Beate Krenzer und Tanja Röbbig
Praktikanten: Dirk Neumann und Winfried Böhm
Bürozeiten: Mo geschl., Di, Mi, Do, Fr 9–12 Uhr, Mi 15–18 Uhr
In dringenden Fällen:
Pfarrer Christian Schwierz, Tel.: 01511 7580060,
E-Mail: fulda900@web.de

Pfarrkirche St. Peter und Paul Eichenzell

Mittwoch, 07.02.2018 - Vom Wochentag
Frühmesse entfällt

Donnerstag, 08.02.2018 - Vom Wochentag
18.30 Uhr Sterberosenkranz
19:30 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis (Kath. Pfarrheim-Frauenraum)
Herzliche Einladung an Alle! Auch sporadische Teilnahme oder mal zum „Reinschnuppern“ ist möglich.

Freitag, 09.02.2018 - Vom Wochentag
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krankenkommunion
(AWO), anschl. Blasiussegen
13.30 Uhr Sterberosenkranz
14.00 Uhr REQUIEM für Josefine Latsch, anschl. Beerdigung

Samstag, 10.02.2018 - Kollekte: Katholische Schulen
10.00 Uhr Sterberosenkranz
10.30 Uhr ! Requiem für Gerd Brandner, anschl Urnenbeisetzung
18:00 Uhr Vorabendmesse zum 6. Sonntag im Jahreskreis
(musik. Mitgestaltung: „Feschen Knaben“)

für + Hans Knoch, + Peter Stidronski und + Winfried Hack
für + Otto Schneider (2. Sterbeamt)
für ++ Thomas, Martha und Josef Döring (Jahrtagsamt)
für ++ Josef und Hubert Vogel und + Linus Jestädt
für + Theodor Hillenbrand
für ++ Karl und Paula Kraus und + Sohn Winfried
für ++ Lorenz und Anneliese Dick und + Sohn Albert
für ++ Gertrud und Emil Maul (zum Jahresgedächtnis)
für + Gudrun Maul und ++ Anna und Robert Wöllert
für + Margit Zaier (Jahrtagsamt)
für + Josefine Müller (z. Jahresgedächtnis) und
für + Emil Müller
zur immerwährenden Hilfe in einem besonderen Anliegen
für ++ Klara und Richard Schmitt
für ++ Berta und Leopold Gensler
für + Klara Möller
für + Familien Bappert und Jensch

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Lek.: Ulrike Müller-Erb, Messdiener Gruppe 2

Mittwoch, 14.02.2018 - Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

08.15 Uhr Schülergottesdienst zum Aschermittwoch
(von Galen Schule und Grundschule Eichenzell)
Nach dem Gottesdienst: Auflegung der Asche (Aschenkreuz)
18.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken der Pfarrei
18.30 Uhr Heilige Messe
zu Ehren des heiligsten Herzen Jesu -H-
zur Danksagung und zu Ehren des hl. Antonius -E-
Nach der Messfeier: Auflegung der Asche (Aschenkreuz)
Messdiener: Alle

Freitag, 16.02.2018 - Vom Wochentag
18.00 Uhr Rosenkranzgebet um Priester- und Ordensberufungen

18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Heilige Messe
für Hermann und Hedwig Sitzmann, lebende und verst. Angeh.
zur Danksagung - Familie Ohnesorge
Messdiener Gruppe 3

Samstag, 17.02.2018
14 - 17 Uhr Altbücherbasar im Pfarrzentrum Eichenzell

Sonntag, 18.02.2018 - 1. Fastensonntag
„Tag des Ewigen Gebetes“ Sonderkollekte für Heizkosten
08.30 Uhr Aussetzung
10.00 Uhr Hochamt

Jahrtagsamt für + Peter Stidronski
für ++ Helga Stidronski, Leo und Helene Leibold
für ++ Robert, Josefine und Karl Birkenbach
für ++ Erna und Ewald Leinweber
für ++ Willi und Elfriede Wagner (zum Jahresgedächtnis)
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen
Angehörigen mit eingeschlossen.

Messdiener Gruppe 1, Lek.: Beate Schneider

11.00 Uhr Abschlussandacht

Nach dem Gottesdienst verkauft die KAB Eichenzell - Kaffee zugunsten der Kaffeebauern in Guatemala

A U F R U F

Ergänzungswahlen für Verwaltungsräte 2018
Am 24./25. Februar dieses Jahres finden in unserem Bistum wieder Ergänzungswahlen für die Verwaltungsräte statt.

Für diesen wichtigen Bereich haben sich in unseren Kirchengemeinden über 1.600 Frauen und Männer mit viel Einsatzfreude und hoher Fachkompetenz zur Verfügung gestellt. Allen bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern und allen, die sich zur Kandidatur bereitfinden, möchte ich ganz herzlich für diesen Einsatz danken. Nach dem Gesetz über die Verwaltung und Vertretung des Kirchenvermögens in der Diözese Fulda verwaltet der Verwaltungsrat das kirchliche Vermögen in den Kirchengemeinden. Er vertritt die Kirchengemeinde in Vermögensfragen.

Zu seinen Hauptaufgaben gehört der Beschluss über den Haushaltsplan einer Kirchengemeinde und die Feststellung der Jahresrechnung. Er prüft die Vermögensverzeichnisse der Kirchengemeinde und bestellt einen Rendanten.

Die Mitarbeit im Verwaltungsrat erfordert ein hohes Maß an Verantwortlichkeit. Die Mitglieder sind immer dann gefordert, wenn es um finanzielle Fragen, um Personalentscheidungen oder um bauliche Tätigkeiten geht.

Die Finanzverwaltung in den Kirchengemeinden wird auch in den nächsten Jahren noch viel Kreativität und Ideen erfordern.

So darf ich alle wahlberechtigten Katholiken in unserem Bistum ganz herzlich bitten, sich an der Wahl der Verwaltungsräte am 24./25. Februar 2018 zu beteiligen.

gez. (Prof. Dr. G. Stanke) Generalvikar

Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell

Wahllokal: Frauenraum (Pfarrhaus) Eichenzell

Wahlzeiten:

Samstag, 24. Febr. 2018 von 17 - 19.30 Uhr

Sonntag, 25. Febr. 2018 von 11 - 12 Uhr

Für die Kirchengemeinde Eichenzell stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl:

Marco Bernhard, Eichenzell
Gerhard Dehler, Eichenzell
Marcus Hering, Eichenzell
Bernd Günder, Eichenzell
Christian Meier, Eichenzell

Näheres finden Sie in den Aushängen. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Pfarrer Guido Pasenow

Private Kleinanzeigen

Telefon unter (0661) 280 300 oder Mail an
kleinanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de



Auferstehungskirche Löschenrod



Mittwoch, 07.02.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 11.02.2018 - 6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Katholische Schulen
10.00 Uhr Hochamt

für die Mitglieder der kfd Löschenrod
für + Erich Gaul, für ++ Karl und Karolina Halbleib
für ++ Elisabeth und Gustav Storch
für ++ Emil und Maria Diegelmann und + Monika Diegelmann
für ++ Georg und Erna Ziebarth
für + Emilie von Nostitz-Rieneck
für + Natalia Mehler, für ++ Lina und Karl Kullmann
für + Rita Schmiedel
für ++ für Josef und Elfriede Storch, für + Kerstin Storch und für + Franziska Deigert

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Lek.: Markus Schneider

Montag, 12.02.2018 (Rosenmontag)

Rosenkranzgebet entfällt !

Mittwoch, 14.02.2018 - Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe
für Josef Schneider, lebende und verstorbene Angehörige
anschl. Auflegung der Asche (Aschenkreuz)

Samstag, 17.02.2018

Sonderkollekte für Heizkosten
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse zum 1. Fastensonntag
(Familiengottesdienst)

für + Willi Roth, Familien Roth, Weber, Volkmann und Müller
für ++ Hildegard und Hubert Krönung
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Lek.: Anita Schäfer

Ergänzungswahl für die Verwaltungsräte am 24./25. Februar 2018

Wahllokal: Bürgerhaus Löschenrod
Wahlzeiten: Sonntag, 25. Februar 2018, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Für die Kirchengemeinde Löschenrod stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl:

Marco Balzter, Löschenrod
Helmut Gaul, Löschenrod
Matthias Langstein, Löschenrod

Näheres finden Sie in den Aushängen. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Pfarrer Guido Pasenow

Hl. Familie Kirche Rönshausen (mit Meltern)



Donnerstag, 08.02.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet im Kirchenraum

Samstag, 10.02.2018

Kollekte: Katholische Schulen
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse zum 6. Sonntag im Jahreskreis
für + Karl Grube
für + Hedwig Heil (Jahrtagsamt) und + Aloys Heil
für + Dieter Rößler (Jahrtagsamt)
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen.
Lek.: Elvira Jestädt

Dienstag, 13.02.2018

Wegen Faschingsdienstag entfallen Rosenkranz und Hl. Messe.

Donnerstag, 15.02.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

für + Berta Sauer zum 1. Jahresgedächtnis

anschl. Auflegung der Asche (Aschenkreuz)

Sonntag, 18.02.2018 - 1. Fastensonntag

Sonderkollekte für Heizkosten, Lek.: Dorothee Walter

08.30 Uhr Sonntagsmesse

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte:

Rönshausen, Melters, Eichenzell, Lütter, Löschenrod und Welkers

Ergänzungswahl für die Verwaltungsräte am**24./25. Februar 2018**

Wahllokal: Kirchenraum Rönshausen

Wahlzeiten: Sonntag, 25. Febr. 2018, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Für die Kirchengemeinde Rönshausen und Melters stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl:

Karin Breitenbach, Rönshausen

Stefan Jahn, Melters

Thomas Sauer, Melters

Näheres Finden Sie in den Aushängen. Bitte machen Sie von Ihrem

Wahlrecht Gebrauch.

*Pfarrer Guido Pasenow***Hl Kreuz Kirche Welkers****Donnerstag, 08.02.2018 - Vom Wochentag**

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Abendmesse

zum Hl. Geist und zur immerwährenden Hilfe

in einem besonderen Anliegen

**Sonntag, 11.02.2018 - 6. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte: Katholische Schulen

08.30 Uhr Sonntagsmesse

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Welkers, Eichenzell,

Lütter, Löschenrod, Rönshausen und Melters

Lek.: Gudrun Mihm

Donnerstag, 15.02.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

für + Reinhold und Maria Merz und + Eltern und Geschwister

zur immerwährenden Hilfe

anschl. Auflegung der Asche (Aschenkreuz)

Sonntag, 18.02.2018 - 1. Fastensonntag

Sonderkollekte: für Heizkosten

10.00 Uhr Heilige Messe

für ++ Benedikt und Berta Kress

für ++ Ludwig und Paula Auth

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen

Angehörigen mit eingeschlossen.

Amt zur immerwährenden Hilfe

Lek.: Katrin Enders

Während der Wintermonate entfallen dienstags**Rosenkranzgebet und Heilige Messe.****Ergänzungswahl für die Verwaltungsräte am 24./25. Februar 2018**

Wahllokal: Beichtzimmer (Kirche) Welkers

Wahlzeiten: Samstag, 24. Febr. 2018, 17.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Für die Kirchengemeinde Welkers stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl:

Stefan Auth, Welkers

Franz Bub, Welkers

Stephan Heckener, Welkers

Näheres Finden Sie in den Aushängen. Bitte machen Sie von Ihrem

Wahlrecht Gebrauch.

*gez. Guido Pasenow, Pfr.***Kath. Kirchengemeinde
St. Jakobus, Büchenberg**

Zillbacher Str. 10, 36124 Eichenzell-Büchenberg

Tel.: (0 66 56) 44 0, Fax: (0 66 56) 50 47 15

E-Mail: sankt-jakobus-buechenberg@pfarrei.bistum-fulda.dewww.katholische-kirche-buechenberg.de

Bürozeiten: Mi 8.45-10.30 Uhr, Fr 16.30-18.00 Uhr

**Samstag, 10.02.18 Hl. Scholostika, Jungfrau
Büchenberg**

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr VORABENDMESSE

2. Jta. für Walter Klüber

Amt f. Josef und Liesel Ruppel,

Amt f. Pfr. Norbert Schneider,

Jta. für Karl Gerst, leb. u. verst. Angehörige.

**Sonntag, 11.02.18 6. Sonntag im Jahreskreis
Unsere Liebe Frau in Lourdes****Döllbach**

08.30 Uhr Frühmesse

Amt zu Ehren unserer Lieben Frau.

Dienstag, 13.02.18**Zillbach**

19.00 Uhr Vorabendmesse zum Aschermittwoch

mit Erteilung des Aschenkreuzes.

Mittwoch, 14.02.18 ASCHERMITTWOCH**Beginn der österlichen Bußzeit Fast- und Abstinenztag****Büchenberg**

07.40 Uhr Rosenkranz

08.00 Uhr Amt für vier verstorbene Geschwister Ruppel,

Amt zu Ehren des hl. Valentinus.

Aschenweihe und Erteilung des Aschenkreuzes.

09.30 Uhr Krankenkommunion

11.00 Uhr Pfr. John Roy erteilt in der Kita den Kindern das Aschenkreuz.

Donnerstag, 15.02.18**Döllbach**

19.00 Uhr Amt zur Immerwährenden Hilfe

mit Erteilung des Aschenkreuzes.

Freitag, 16.02.18**Büchenberg**

17.00 Uhr Amt zu Ehren der Immerwährenden Hilfe.

**Sonntag, 18.02.18 1. Fastensonntag Beginn der Quatember-
woche****Döllbach**

08.30 Uhr Frühmesse als

Jta. für Ernst Schmitt, leb. u. verst. Angehörige.

Büchenberg

10.00 Uhr HOCHAMT

Amt für Arnold Kraus, Lebende und Verstorbene der

Familien Kraus, Oswald und Happ,

Jta. für Oswald Fischer,

Amt für Karl Gerst, best. vom PGR,

Amt für die fünf verstorbenen Geschwister Möller,

Amt für Wolfgang Herbert, Lebende u. Verstorbene

der Familien Herbert-Eck und Harry Stieber,

Amt für Agnes Klüh und Ludwig Klüh,

Dankamt

18.00 Uhr Kreuzwegandacht.

**Sie haben die EICHENZELLER NACHRICHTEN nicht erhalten?**Bitte melden Sie sich bei Gerald Schwarz, Telefon (0661) 280178
oder unter zustellung@eichenzeller-nachrichten.de

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Lütter

36124 Eichenzell-Lütter, Strehlhofweg 3
Tel.: (0 66 56) 85 25, Fax: (0 66 56) 50 33 29
E-Mail: heilig-kreuz-luetter@pfarrei.bistum-fulda.de

Internet: www.katholische-kirche-luetter.de
Bürozeiten: Do. 17–18 Uhr, Fr. 8.30–10 Uhr



Mittwoch, 07.02.: Liturgie vom Wochentag

10.00 Uhr Mutter-Kind-Treff (kfd) im Pfarrheim
19.00 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim

Donnerstag, 08.02.: Weltgebetstag gegen den Menschenhandel - Liturgie vom Wochentag

06.00 Uhr Abfahrt der kfd zur Weiberfastnacht nach Köln
18.00 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim

Freitag, 09.02.: Liturgie vom Wochentag

keine heilige Messe

Sonntag, 11.02.: 6. Sonntag im Jahreskreis - Welttag der Kranken

10.00 Uhr HOCHAMT

1. Les.: Lev 13, 1-2.43ac.44ab.45-46 / 2. Les.: 1 Kor 10, 31 - 11, 1 / Ev.: Mk 1, 40-45

als Jahresgedächtnis für Josef Müller und verstorbene Angehörige
als Jahresgedächtnis für Josef Drüke
als Jahresgedächtnis für Kerstin Fischer und verstorbene Großeltern
für Theo Schreiner

Messdiener: Gruppe C, K (Herr J. Link), L (Herr M. Bolz), Kollekte: Katholische Schulen

Dienstag, 13.02.: Liturgie vom Wochentag

keine heilige Messe

Mittwoch, 14.02.: Aschermittwoch - Beginn der österlichen Bußzeit - Fast- und Abstinenztag

08.30 Uhr Heilige Messe mit Segnung und Auflegung der Asche zum Beginn der Fastenzeit 2018

(mit Teilnahme der Grundschüler der Ahornschule)
Die Kinder sind vom Unterricht befreit und sollen bitte gleich in die Kirche und erst nach dem Gottesdienst zur Schule gehen.

zum heiligen Valentinus und zu Ehren der Mutter Gottes

Messdiener: 4. Schuljahr, Kollekte: für unsere Kirche

18.30 Uhr Heilige Messe mit Segnung und Auflegung der Asche in Eichenzell

19.00 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim

Donnerstag, 15.02.: Liturgie vom Wochentag

18.00 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim

Freitag, 16.02.: Liturgie vom Wochentag

keine heilige Messe

Samstag, 17.02.: Erster Fastensonntag - Beginn der Quatemberwoche

18.00 Uhr VORABENDMESSE

1. Les.: Gen 9, 8 -15 / 2. Les.: 1 Petr 3, 18-22 / Ev.: Mk 1, 12-15

als Jahresgedächtnis für Willi und Lina Bolz, lebende und verstorbene Angehörige
als Jahresgedächtnis für Robert Leipold
2. Sterbeamt für Alfred Kremer
3. Sterbeamt für Maria Bolz
3. Sterbeamt für Helena Leipold

Messdiener: Gruppe A, K (Herr P. Reith), L (Frau L. Greif), L (Herr T. Heisterberg), Kollekte: für die Heizung

Die Pfarrbücherei ist geöffnet:

Mittwoch, 07.02.2018, von 17.30 bis 18.30 Uhr: Bernadette/Felicitas/Katharina

Freitag, 09.02.2018, von 18.00 bis 19.00 Uhr: Cara/Patricia/Tanja

Mittwoch, 14.02.2018, von 17.30 bis 18.30 Uhr: Nele/Bernadette/Billy

Freitag, 16.02.2018, von 18.00 bis 19.00 Uhr: Jonas/Cara/Nicole

Kath. Pfarrei Hattenhof

PFARRAMT HATTENHOF

Neuhofer Str. 8, Tel.: (0 66 55) 27 09

www.katholische-kirche-hattenhof.de

E-Mail: sankt-kosmas-hattenhof@pfarrei.bistum-fulda.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten: Mo. geschlossen,

Di 10–12 Uhr, Mi 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do und Fr 9–12 Uhr

Die Homepage der Pfarrei Hattenhof, Rothemann und Kerzell finden sie unter www.katholische-kirche-hattenhof.de Wer Veröffentlichungen, Termine, Informationen, Fotos etc. für die Homepage der Pfarrgemeinde hat, möge dies bitte weiterleiten an folgende E-Mail Adresse: homepage-pfarrgemeinde-hattenhof@gmx.de wir bemühen uns es zeitnah zu veröffentlichen.



Mittwoch, 07.02.2018, Tagesmesse, grün

Hattenhof

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Wilhelm u. Harald Ruppert, leb. u. verst. Angeh.

Jta f. Willi Farnung

20:00 Uhr Katechetentreffen im Pfarrheim

Kerzell

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (Diakon Mannel)

Rothemann

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (Alexander Eldracher)

Donnerstag, 08.02.2018, Tagesmesse, Hl. Hieronymus Ämiliani, Hl. Josefine Bakhita, grün

Rothemann

15:30 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde im „alten“ DGH

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Hattenhof

16:30 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde im Pfarrheim

17:15 Uhr Jugendgruppenstunde im Pfarrheim

Kerzell

16:00 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde in der Bücherei

Freitag, 09.02.2018, Keine Tagesmesse

Rothemann

17:00 Uhr Scholaprobe

Samstag, 10.02.2018, Vorabendmesse, Hl. Scholastika, grün

Kerzell

17:00 Uhr Vorabendmesse mit dem Karnevalsverein Kerzell

Amt f. Leb. u. verst. Mitglieder d. Karnevalsverein

Amt z. Ehren d. Muttergottes z. Dank (R)

Amt f. Josef Weber u. verst. Angeh.

Amt f. Ernst Wolf u. Reinhold Presissler

Lektor: Karnevalsverein

Sonntag, 11.02.2018, 6. Sonntag im Jahreskreis, Welttag der Kranken, Mk 1,40-45, grün

Hattenhof

10:00 Uhr Hochamt

Amt f. Eduard Vogel u. verst. Ehefrau Maria

Jta. f. Edwin Helfrich, verst. Eltern u. Geschwister

Jta. Adam Huck

Jta. f. Ludwina Huck

Amt f. Albert Happ, Maria Klüber, Regina u. Josef Sorg u. Brigitte u. Tim Neufeld

Lektor: Manfred Steinle

Rothemann

10:00 Uhr Hochamt

Jta. f. Anneliese Kress, leb. u. verst. Angeh.

Jta. f. Josef Auth

Jta. Emil Schäfer, verst. Ehefrau Anna u. Tochter Beate Wetter, leb. u. verst. Angeh.

Lektor: Silvana Auth, Kollekte: Katholische Schulen

Dienstag, 13.02.2018, Keine Tagesmesse

Kerzell

18:00 Uhr Bücherei im Bürgerhaus

Mittwoch, 14.02.2018, Tagesmesse, Aschermittwoch, Beginn der österlichen Bußzeit, Fast- u. Abstinenztag, violett
Segnung und Auflegung des Aschenkreuzes in allen Gottesdiensten

Kinderkirche Kerzell



Wann? Sonntag, 18. Februar 2018
Uhrzeit? 10:00 Uhr
Wo? Kirche St. Sebastian, Kerzell
Wer? Kinder ab 3 Jahren

Nach einer kurzen Begrüßung in der Kirche
 laufen wir gemeinsam zum DGH.
 Dort feiern wir einen kindgerechten Wortgottesdienst.

Bei Rückfragen: Mona Müller 06659/4342

Hattenhof

08:00 Uhr Rosenkranzgebet

08:30 Uhr Tagesmesse- Schülermesse

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

14:00 Uhr Seniorentreff im Bürgerhaus

20:00 Uhr Verwaltungsratssitzung im Pfarrheim

Rothemann

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Inge u. Theo Auth, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Josef u. Elfriede Auth, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Gregor u. Monika Henkel u. verst. Sohn

Kerzell

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Alte u. Kranke d. Pfarrei

**Ev. Kirchengemeinde
Bronnzell-Eichenzell****Friedenskirche**Pfarrer Helge Abel, Wartburgstraße 1, 36043 Fulda,
Tel.: 0661/42434, Fax: 0661/94 26 89 6,
E-Mail: Helge.Abel@ekkw.de

Gemeindebüro, Pfarrbezirk Bronnzell, Tel.: 0661/42434

Öffnungszeiten: Donnerstag von 9.00-13.00 Uhr und
1. und 3. Freitag im Monat: 14.00-17.30 Uhr**Freitag, 9. Februar**19.45 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum Friedenskirche; Kontakt:
Isolde Leonhäuser, Tel.: 0661-76165 nach Absprache**Sonntag, 11. Februar, Estomihi**

9.30 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Edwin Röder

Wochenspruch der 7. Kalenderwoche„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet
werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschen-
sohn.“ Lukas 18,31**Dienstag, 13. Februar**16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht für die Konfirmanden des
Pfarrbezirkes Bronnzell im Gemeindezentrum der Friedenskirche**Donnerstag, 15. Februar**18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell, Kon-
takt: Jugendreferentin Laura Handwerk, Tel.: 0661-20619025**Freitag, 16. Februar**20.00 Uhr Sitzung des Kirchenvorstandes im Sitzungsraum des Ge-
meindezentrums Friedenskirche, nicht öffentlich**Samstag, 17. Februar**10.00-15.00 Uhr Gemeinsamer Konfirmandentag der Konfirmanden-
gruppen Bronnzell und Eichenzell im Gemeindezentrum Trinitatiskir-
che Eichenzell mit dem Thema: „HEILS-ZEIT“**Sonntag, 18. Februar, Invokavit (1. Sonntag in der Passions-
zeit)** Kein Gottesdienst in der Friedenskirche; dafür:11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für beide Pfarrbezirke in der
Trinitatiskirche gestaltet von den Konfirmandengruppen Bronnzell
und Eichenzell zusammen mit Pfarrer Helge Abel und Pfarrer Edwin
Röder zum Thema des diesjährigen Erlebniskreuzweges: „HEILS-ZEIT“**Wochenspruch 8. Kalenderwoche 2017**„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass ER die Werke des Teufels
zerstöre.“ 1. Johannes 3,8b.**Trinitatiskirche**Fasaneriestraße 7, 36124 Eichenzell
(neben altem Friedhof)Pfarrer Edwin Röder, Roter Graben 4,
36124 Eichenzell, Tel.: 06659/918692,

Fax: 06659/915867, E-Mail: Edwin.Roeder@ekkw.de;

Öffnungszeiten: Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr und
jeden 2. u. 4. Freitag von 14.00-17.30 Uhr**Freitag, 9. Februar**19.45 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum Friedenskirche; Kontakt:
Isolde Leonhäuser, Tel.: 0661-76165 nach Absprache**Sonntag, 11. Februar, Estomihi**

11.00 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Edwin Röder.

Kindergottesdienst findet während des Hauptgottesdienstes statt.

Wochenspruch der 7. Kalenderwoche„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet
werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschen-
sohn.“ Lukas 18,31**Montag, 12. Februar**9.30 – 11.00 Uhr Moment mal – ökumenisches Frauentreffen,
Kontakt: Frau Schirocky, Tel. 06659 / 4936 – in Absprache**Dienstag, 13. Februar**

9.00-11.00 Uhr Aufbau des Erlebniskreuzweges

16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht für die Konfirmandinnen
und Konfirmanden des Pfarrbezirkes Eichenzell im Gemeindezentrum
der Trinitatiskirche**Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch (Beginn der
Passionszeit)**8.30 Uhr Schülergottesdienst zum Aschermittwoch für die Grundschu-
len: Eichenzell, Lütter und Hattenhof und die 5. und 6. Klassenstufe
der Von Galen Schule Eichenzell in der Trinitatiskirche mit Eröffnung
des Erlebniskreuzweges 2017 mit dem Thema: „HEILS-ZEIT“, gehalten
von Pfarrer Edwin Röder und Team**Donnerstag, 15. Februar**18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell, Kon-
takt: Jugendreferentin Laura Handwerk, Tel.: 0661-20619025**Freitag, 16. Februar**20.00 Uhr Sitzung des Kirchenvorstandes im Sitzungsraum des Ge-
meindezentrums Friedenskirche, nicht öffentlich**Samstag, 17. Februar**10.00-15.00 Uhr Gemeinsamer Konfirmandentag der Konfirmanden-
gruppen Bronnzell und Eichenzell im Gemeindezentrum Trinitatiskir-
che Eichenzell mit dem Thema: „HEILS-ZEIT“

Sonntag, 18. Februar, Invokavit (1. Sonntag in der Passionszeit)

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für beide Pfarrbezirke in der Trinitatiskirche gestaltet von den Konfirmandengruppen Bronnzell und Eichenzell zusammen mit Pfarrer Helge Abel und Pfarrer Edwin Röder zum Thema des diesjährigen Erlebniskreuzweges: „HEILS-ZEIT“

Wochenspruch der 8. Kalenderwoche 2017

„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass ER die Werke des Teufels zerstöre.“ 1. Johannes 3,8b.

Ev. Kirchengemeinde Flieden - Neuhof

Internet: <http://kirchesynagoge.flieden.jimdo.com>

Pfarrbüro Flieden-Neuhof

Siglinde Schäfer, Telefon: 0 66 55 - 27 02

Albert-Schweitzer-Straße 5, 36119 NeuhoF

Öffnungszeiten: Mittwoch 09 - 12.00 Uhr,

Dienstag & Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr.

Am Rosenmontag, 12. Februar 2018, bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

**Pfarramt NeuhoF**

(Büchenberg, Döllbach, Dorfborn, Mittelkalbach, NeuhoF, Niederkalbach, Tiefengruben, Zillbach)

Pfarrerin Annika Wölfel, Albert-Schweitzer-Straße 5,

36119 NeuhoF, Tel.: 0 66 55 - 91 83 59,

E-Mail: pfarramt1.flieden-neuhof@ekkw.de

Sprechzeit: Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Pfarramt Flieden

(Buchenrod, Döngesmühle, Eichenried, Flieden, Hauswurz, Höf und Haid, Kauppen, Magdlos, Rommerz, Rückers, Schweben, Stork, Struth, Veitsteinbach, Weidenau)

Pfarrer Holger Biehn, Gerhard-Benzing-Straße 6, 36103 Flieden,

Tel.: 0 66 55-749 353, Fax: 0 66 55-749 352,

E-Mail: pfarramt2.flieden-neuhof@ekkw.de

Sprechzeit: Mittwoch, 17.15 - 19.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Veranstaltungen in NeuhoF**Sonntag, 11. Februar – Estomihi / So. vor der Passionszeit**

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Wölfel)

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18, 31)

Dienstag, 13. Februar

10.00 – 12.00 Uhr Sprechzeit im Pfarramt, Albert-Schweitzer-Straße 5, NeuhoF

15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht

18.00 Uhr Jugendgruppe

Mittwoch, 14. Februar

14.00 Uhr ökum. Strickkreis

20.00 Uhr Musica-Singkreis

Donnerstag, 15. Februar

09.30 Uhr Krabbelgruppe & Elternzeitcafé „Die Schäfchen“

20.00 Uhr Bergmannschor

Freitag, 16. Februar

16.00 Uhr Jungschar

Sonntag, 18. Februar – (Invokavit)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Biehn)

10.00 Uhr Kinder-Gottesdienst (Pia Reuß)

Veranstaltungen in Flieden**Sonntag, 11. Februar – Estomihi / So. vor der Passionszeit**

11.15 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Wölfel)

Dienstag, 13. Februar

09.30 Uhr Schwangerencafé & Krabbelgruppe

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht

19.30 Uhr Ökumenischer Glaubenskurs: Begegnungsabend

Mittwoch, 14. Februar

09.30 Uhr Biblisch Frühstück

16.00 Uhr Gottesdienst, in St. Katharina (Pfrin. Wölfel)

17.15 - 19.00 Uhr Sprechzeit im Pfarramt, Gerhard-Benzing-Straße 6, Flieden

19.30 Uhr Posaunenchor (Ort nach Absprache)

Donnerstag, 15. Februar

15.00 Uhr Jungschar: Ausflug ins Schwimmbad für die Krippenspielerkinder

Sonntag, 18. Februar – (Invokavit)

08.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Biehn)

11.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, in Rommerz (Pfr. Biehn)



Vorhofflimmern = Schlaganfallgefahr!



Gerinnungshemmer können vor Schlaganfall schützen. Wann ist es notwendig sie zu nehmen? Welche Vorteile, welche Nachteile haben sie? Fragen beantwortet der neue Ratgeber (48 S.) der Herzstiftung.

Erhältlich gegen Einsendung von 3,- EUR in Briefmarken.

Deutsche Herzstiftung e.V.
Stichwort: BR0006
Vogtstraße 50
60322 Frankfurt/Main

Deutsche Herzstiftung
www.herzstiftung.de



Wirtschaft



Das Kamerateam hielt alles fest, was Christina Müglich tat.



Die 25-Jährige hat schon einige Wettbewerbe gewonnen.

Täglich Blumen, dennoch kein Nachwuchs

Christina Müglich will die beste MDR Garten-Floristin werden / Sonntag im TV

Der Mitteldeutsche Rundfunk sucht den besten MDR Garten-Floristen. Für die Sendung stand Christina Müglich (25), Floristmeisterin bei Blumen Link in Eichenzell, vor der Kamera, um drei Aufgaben zu bewältigen.

Zwei aufregende Tage liegen hinter der Osthessin: Ein Kamerateam des MDR hat die 25-Jährige im Geschäft Blumen Link in Eichenzell besucht. Zum dritten Mal sucht der MDR den besten Floristen. Dafür sind die Landesmeister aus Hessen-Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt angetreten. Alle drei Teilnehmer erhalten die gleichen Aufgaben: Brautstrauß, Tischschmuck und eine Überraschungsarbeit.

„Als Vorgabe wurde mir ein Foto von einem Brautpaar, das sein Eheversprechen nach 25 Jahren erneuern wollte, gezeigt. Beide trugen eine thüringische Tracht“, erzählt Christina Müglich. Gelb ist eine Farbe, die sich durch das Kleid der Frau zieht. Also entscheidet sich die Floristin, ihren Strauß mit Ranunkeln zu binden. Viel Zeit hat die Floristin dafür nicht. Für jede Aufgabe hat sie nur eine Stunde Zeit. „Um schnell eine Idee zu entwickeln, braucht man einfach etwas Erfahrung“, erklärt sie. Und die hat die 25-Jährige: Sie hat an zahlreichen Wettbewerben teilgenommen wie an der Weltmeisterschaft der Berufe oder der Hessenmeisterschaft. Im Sommer fährt sie für die Deutschen Meisterschaften nach Berlin. Dabei kämpft die Branche um Nachwuchs. „Die Zahl der Auszubildenden im Landkreis Fulda ist in den vergangenen Jahren auf einem niedrigen Niveau angelangt“, sagt Ulrike Linn, Geschäftsführerin des Landesverbandes Hessen des Fachverbandes Deutscher Floristen. Die fehlenden Nachfolger seien ein Grund, warum viele Floristen ihr Blumengeschäft schließen müssten.

Der fehlende Nachwuchs ist auch an der Eduard-Stieler-Schule (ESS) ein Problem. Dort besuchen die Floristen die Berufsschule. „Das Thema Floristen ist ein auch für die Schule schwieriges Thema, da seit Jahren nicht die

notwendigen Schülerzahlen für eine Klassenbildung erreicht werden. Zuständig sind wir für die Bereiche Altkreis Hersfeld, Stadt und Landkreis Fulda sowie den Altkreis Lauterbach“, erklärt Schulleiter Jörg Demuth. Im Schuljahr 2013/2014 besuchten zwölf Azubis die ESS, die Zahlen sanken im aktuellen Schuljahr auf vier Auszubildende. „Die Gründe für diese Entwicklung sind sicherlich vielschichtig. Auszubildende erklären oft, dass es Berufe mit besserer Bezahlung und attraktiveren Arbeitszeiten gibt. Demgegenüber werden aber auch hohe Anforderungen an das Personal gestellt, das über Kreativität und Gespür für die Wünsche der Kunden verfügen muss. Auch der Umgang mit Zahlen und Kalkulationsfähigkeiten sind wichtig“, erläutert Demuth. Daneben stellen Azubis fest, dass Blumen eher ein Produkt seien, bei dem gern gespart werde – anders als bei den Themen Urlaub oder Auto zum Beispiel.

Die Zahl der Blumengeschäfte hat sich deutschlandweit verändert: Vor zehn Jahren hat es 15.000 Geschäfte gegeben, jetzt sind es deutschlandweit noch 10.000 bis 12.000 Geschäfte, schätzt der Fachverband Deutscher Floristen laut der „Süddeutschen Zeitung“. Aber die Verbraucher kaufen nicht weniger Blumen. 37 Euro pro Kopf geben die Deutschen in einem Jahr für Schnittblumen und Pflanzen aus. Sie kaufen die Blumen aber woanders.

„Onlinehändler, Möbelhäuser und Supermärkte verkaufen ebenfalls Blumen – die gibt es an jeder Ecke“, erklärt Ulrike Linn. Die Blumen, die es an der Supermarktkasse gebe, seien nicht mit denen im Blumenladen zu vergleichen. „Ich würde mir wünschen, dass der Kunde das Handwerk des Floristen wieder mehr zu schätzen weiß und seine Arbeit auch entsprechend honoriert“, erklärt sie.

Was mit Blumen gezaubert werden kann, hat Christina Müglich bei ihren Aufgaben bewiesen. Für die Überraschungsarbeit hat sie ein altes Telefon mit Wählscheibe erhalten, dass sie floral in Szene setzen musste. Beim Arbeiten ständig gefilmt zu werden, hat der Floristin keine Schwierigkeit bereitet. „Irgendwann gewöhnt man sich daran“, sagt sie. Nicht alltäglich hingegen war es für die Kunden, die während des Drehs wie gewohnt bedient wurden.

Ob Christina Müglich den Wettbewerb des besten Garten-Floristen gewinnt, weiß sie selbst nicht. „Das liegt in der Hand der Zuschauer. Diese können dafür abstimmen“, sagt die 25-Jährige. Der Gewinner wird am 18. März gekürt.

(Jaqueline Kleinhaus / Fuldaer Zeitung)



Beim Blumen binden ist Christina Müglich in ihrem Element. Fotos: MDR

Termine

Der MDR Garten-Florist wird bis 18. März jeweils sonntags um 8.30 Uhr ausgestrahlt.

- 11. Februar: Ausstrahlung der ersten Aufgabe
- 18. Februar: Ausstrahlung der zweiten Aufgabe
- 25. Februar: Ausstrahlung der dritten Aufgabe
- 4. März: Ausblick auf das Finale
- 11. März: Zusammenfassung des Wettbewerbs und Einschätzung des Jurors
- 18. März: Bekanntgabe des Siegers

Ab dem 11. Februar können Zuschauer für ihren Favoriten im Internet abstimmen: www.mdr.de/floristen

Vereine + Verbände

DRK Eichenzell

Blutspendetermine im Februar 2018

Donnerstag, 22. Februar 2018 Rothemann,
Bürgerzentrum, An der Schönen Fulda von 15:45 Uhr bis 20:30 Uhr
Dienstag, 27. Februar 2018 Eichenzell,
Kulturscheune, Am Hof von 15:45 Uhr bis 20:30 Uhr
Donnerstag, 8. März 2018 Lütter,
Bürgerhaus, Am Sauerbrunnen von 15:45 Uhr bis 20:30 Uhr
Dienstag, 13. März 2018 Poppenhausen,
Von-Steinrück-Haus, Schulstr. 2 von 17:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Kommit-SpendeBlut!!!

Blutspenden – ein aktuelles Thema, was uns alle angeht und betrifft. Meist kommt dieser Gedanke jedoch erst, wenn man selbst betroffen ist. Aus diesem Grunde wenden wir uns heute mit der Bitte an Sie, den Gedanken der aktiven Hilfe bei der Rettung von kranken und verletzten Menschen in Ihr Haus bzw. Ihren Verein weiterzutragen. Der Blutspendedienst Hessen des Deutschen Roten Kreuzes stellt sich der Aufgabe, die 143 hessischen Krankenhäuser ausreichend mit Blut- und Blutbestandteilen zu versorgen. Hierzu sind wöchentlich 5.500 Blutkonserven nötig. Oft fehlt Blut, deshalb müssen wir immer wieder Menschen zur Blutspende motivieren. Unser Auftrag ist aber nur zu erfüllen, wenn wir auf die Mithilfe von vielen, in diesem Falle von Ihnen, rechnen können. Sicher haben Sie die Möglichkeit, an passender Stelle unsere nächste Blutspendeaktion Ihren Vereinskameraden, Kollegen usw. bekannt zu geben – herzlichen Dank!

Hierzu noch ein paar Einzelheiten: Im Interesse der Gesundheit des Blutspenders und zum Schutze des Patienten wird das gespendete Blut untersucht. Von der Norm abweichende Ergebnisse werden dem Spender mitgeteilt. Außerdem erhält der Blutspender einen Unfallhilfe- und Blutspendepass, in dem Blutgruppe und Rhesusfaktor eingetragen sind. Blutspenden kann man vom 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Zum ersten Mal dürfen Sie zwischen Ihrem 18. und Ihrem 60. Geburtstag Blut spenden. Wir möchten unsere Spender darauf hinweisen, dass es für die nächsten Blutspenden zwingend erforderlich ist, seinen gültigen Personalausweis zum Blutspendetermin dabei zu haben. Ohne Personalausweis ist es uns nicht mehr erlaubt, Sie zur Blutspende zuzulassen! Außerdem sollten Sie, falls schon vorhanden, Ihren Blutspendepass mitbringen. *Ihre DRK-Bereitschaft Eichenzell*

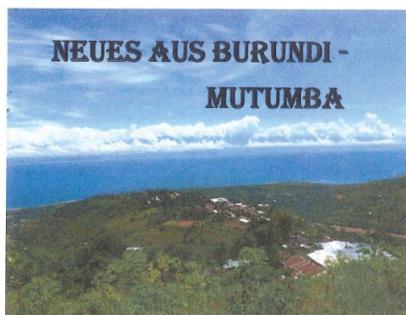


Einladung

25. Februar 2018 um 14 Uhr

Missionsnachmittag

Im Pfarrzentrum Eichenzell



Schwester M. Hiltraude berichtet
in Wort und Bild

Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die
Schönstatt Missionsfreunde Eichenzell

Der Handwerker- und Kulturverein Eichenzell lädt ein:

Traditionelles Faschingstreiben

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**11. Februar
Fastnachtssonntag
ab 17.00 Uhr**

**HKV Halle
Zur Mühlau 15
36124 Eichenzell**

Mit Vollgas in den Spaß

Rhönklub Zv. Eichenzell e.V.

**Fastnacht-Sonntag,
11.02.2018
13.61 Uhr**

**EINTRITT
FREI**

**Rhönklubraum
Munkenstraße 1**

WWW.RHOENKLUB-EICHENZELL.DE

Hutzelfeuer

18.02.18 in Eichenzell



Hierzu laden wir alle Eichenzeller Bürger, Mitglieder und Freunde des Eichenzeller Rhönklubs recht herzlich ein.

Um **18.30 Uhr** werden wir das Hutzelfeuer am Wartturm zusammen mit Ortsvorsteher Dehler, Pfarrer Schwierz und Dirk Neumann entzünden.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mit dem Verbrennen des Hutzelaufens und einer Strohuppe wollen wir symbolisch den Winter vertreiben.

Auch dieses Jahr bieten wir eine kleine **Hutzelwanderung** für die „jungen Familien“ sowie Gäste und Freunde an.

Wir treffen uns am Parkplatz Dalbergstraße um **17.45 Uhr** und laufen dann gemeinsam mit Fackeln und Laternen (bitte selbst mitbringen) zum Hutzelfeuer. Hier angekommen bekommen die Kinder eine kleine Belohnung.

TC Eichenzell

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Tennisclub Eichenzell von 1980 lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung



am Freitag, den 09. März 2018, um 19.00 Uhr in die Tennishalle

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bestellung von Beurkundern
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beschlussfassung über weitere Renovierungsmaßnahmen der Tennishalle
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung sind baldmöglichst schriftlich an den 1. Vorsitzenden (Postfach) zu richten. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Es geht um die Interessen jedes Mitglieds.

Termine

Folgende Veranstaltungen können bereits in den Terminkalendern vorgemerkt werden:

- 28.04. „Deutschland spielt Tennis“
- 30.04. Wanderung in den Mai und Eröffnung Freiplatzsaison
- 21.05. Schleifchenturnier
- 05.08. Fußballtennisturnier
- 06.08. Haxenessen
- 21.10. Herbstwanderung

Der Vorstand

TLV Eichenzell Tischtennis



Damen

Damen Hessenliga Gr. Nord-Mitte

TLV 1977 Eichenzell I – TTG Morschen-Heina 8:4

Gleich zu Beginn der Rückrunde konnte die 1. Damenmannschaft des TLV triumphieren. Die Mädels starteten mit zwei knappen 5-Satz-Erfolgen in den Doppeln durch Auth/M.Kirst und J.Kirst/Ivanovski. Auch in den Einzeln wusste die Mannschaft weiterhin zu überzeugen, so dass man sich am Ende über einen 8:4 Sieg freuen konnte.

Punkte für Eichenzell: Auth/M.Kirst, J.Kirst/Ivanovski, Jennifer Kirst (3), Hristina Hristovska Ivanovski (2), Michaela Kirst

TLV 1977 Eichenzell I – TTG Vogelsberg 3:8

Am nächsten Tag waren die Eichenzeller Damen gegen den Aufsteiger aus Vogelsberg chancenlos, da dieser sich zur Rückrunde mit einer kaum zu schlagenden neuen Nummer 1 verstärkt hatte. In den Doppeln mussten sich J.Kirst/Ivanovski knapp geschlagen geben. Auch in den Einzeln waren die Gäste überlegen. Lediglich Jennifer Kirst, Hristina Hristovska Ivanovski und Michaela Kirst konnten jeweils einen Einzelsieg zur 3:8 Niederlage beisteuern. Nächste Woche Sonntag müssen die Mädels dann gegen Heuchelheim antreten und hoffen auf weitere Punkte. *Punkte für Eichenzell: Jennifer Kirst, Hristina Hristovska Ivanovski, Michaela Kirst*

Damen Verbandsliga Gr. Mitte

TLV 1977 Eichenzell II – VFL 1919 Lauterbach 8:2

Die 2. Damenmannschaft zeigte sich von der Niederlage des letzten Wochenendes gut erholt und konnte gegen Lauterbach voll überzeugen. I.Dannheim/M.Mähner und B.Heurich/J.Brehl erspielten einen 2:0 Vorsprung nach den Doppeln, den Birgit Heurich, Indra Dannheim und Miriam Mähner anschließend sogar auf 5:0 ausbauen konnten. Die Gäste konnten zwar zwischenzeitlich zwei Spielgewinne verbuchen, doch erneut Birgit Heurich und Miriam Mähner in einem hart umkämpften Fünfsatzmatch brachten ihr Team wieder mit 7:2 in Führung. Johanna Brehl sorgte schließlich mit einem klaren Dreisatzsieg für die endgültige Entscheidung. *Punkte für Eichenzell: Dannheim/Mähner, Heurich/Brehl, Heurich(2), Dannheim, Mähner(2), Brehl*

Damen Kreisliga

TLV 1977 Eichenzell III – TTC 1973 Poppenhausen 4:6

Auch im heutigen Spiel gegen die Rhöner Gäste konnten die Eichenzeller Damen keinen Punkt holen. Wieder verlor man knapp mit 4 zu 6. Beide Mannschaften waren mit je 4 Spielerinnen angetreten und somit mussten 2 Doppel gespielt werden. Durch den Sieg von Kerstin Ludovici-Linn und Walburga Wohlerdt ging man aus den Doppeln mit einem Unentschieden heraus. Die folgenden Einzel sicherte sich Eichenzell durch Siege von Viktoria Wende und Marion Herrmann. Zwischenstand 3 zu 1 für Eichenzell. Doch Poppenhausen konnte ausgleichen. Viktoria Wende gewann danach in 3 Sätzen auch das zweite Einzel. Doch das Glück war auf Seiten der Gäste. Poppenhausen holte die letzten 3 Spiele in Folge. So ging die 3. Damenmannschaft nach 2 3/4 Stunden als Verlierer von der Platte.

Punkte für Eichenzell: Ludovici-Linn/Wohlerdt, Viktoria Wende (2), Marion Herrmann

Herren

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TLV 1977 Eichenzell I – TTG Mücke 8:8

Die 1. Herrenmannschaft des TLV Eichenzell hatte am Samstaabend den 03.02.2018 zum ersten Heimspiel der Rückrunde die Mannschaft vom TTG Mücke zu Gast. Der TLV musste auf diverse Ersatzspieler zurückgreifen und trat mit der Aufstellung Aouragh, Ruppert, Roseneck, Hohmann B., Kress und Schmitz an. Nach dem ersten Durchgang von abwechselnden Siegen beider Mannschaften geriet der TLV dann im zweiten Durchgang in einen etwas größeren Rückstand. Obwohl es gegen Ende hin so aussah als würde der TLV nicht um eine Niederlage herum kommen, konnten die Gastgeber die letzten drei Spiele für sich entscheiden und haben somit nach einem nervenaufreibenden Abschlussdoppel (5. Satz Verlängerung) ein wichtiges 8:8 erspielt. Mit einer entschlossenen Einstellung und einem gesunden Teamgeist waren alle geholten Punkte verdient. Anschließend gab es für alle Würstchen und Bier. *Punkte für Eichenzell: Hohmann/Schmitz, Aouragh/Ruppert. Siege Einzel: Ruppert, Roseneck, 2 x Kress, 2 x Schmitz*

Herren Bezirksliga Gr. 2**TLV 1977 Eichenzell II - SG 1910 Marbach**

9:6

Die 2. Mannschaft trat in der Aufstellung Leitsch, Kress, Schmitz, Blum, Auth und Müller gegen den Tabellenletzten aus Marbach an. Dieser war allerdings durch seinen Einser als Neuzugang nicht zu unterschätzen. Die Doppel liefen grandios so das man 3-0 in Führung ging. Im vorderen Paarkreuz kam es zu einer Punkteteilung bevor in der Mitte beide Spiele verloren gingen und Hinten beide gewonnen wurden. Somit stand es zur Halbzeit 6-3! Nun wurde es leider eng da außer Kress keiner der Akteure eines der nächsten 4 Spiele gewinnen konnte. Somit ging es beim Stand von 7-6 erneut zum Jokerpaarkreuz Auth/Müller was den Sieg perfekt machte.

Punkte für Eichenzell: Kress/Schmitz, Leitsch/Auth, Blum/Müller, Leitsch, Kress, Auth D.(2), Müller (2)

Herren Bezirksklasse Gr. 4**TLV 1977 Eichenzell III - TTF Niederbieber**

2:9

Die ersatzgeschwächte 3. Herrenmannschaft machte gegen den Tabellenzweiten zumindest bei der Doppelaufstellung alles richtig. M.Müller/F.Ruppert und T.Heil/Chr.Brell konnten gegen die Doppel 2 und 3 der Gäste punkten und brachten ihr Team so mit 2:1 in Führung. Das schien genau der richtige Auftakt für ein enges Match zu sein, doch in den Einzeln kam alles anders. Es lief nicht mehr viel zusammen für Eichenzell. Lediglich Marcel Müller kam im vorderen Paarkreuz noch in den Entscheidungssatz, so dass Niederbieber am Ende doch ungefährdet zwei Punkte mitnehmen konnte.

Punkte für Eichenzell: Müller/Ruppert F., Mähner/Fischer J.

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd**TLV 1977 Eichenzell IV - SG 1921 Hettenhausen III 9:3**

Die Gäste spielten mit 3 Ersatzspielern, sodass die Partie verdient gewonnen wurde. Nur im vorderen Paarkreuz kam es zu spannenden Ballwechsel. Ingo Wilker gewann seine beiden Spiele. Michael Brehl konnte an diesem Abend nicht überzeugen. Inge Grubmüller und Andreas Nolte sowie Jürgen Fischer und Michael Riesner konnten ihre Spiele alle im dritten Satz glatt gewinnen.

Punkte für Eichenzell: Fischer/ Brehl, Wilker/ Riesner, Wilker (2), Grubmüller (2), Nolte, Fischer, Riesner

Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. Süd**FT 1848 Fulda V - TLV 1977 Eichenzell V**

Die personell geschwächte 5-Herren Mannschaft ist mit einem JES und dem Neuzugang Steffen Sauer nach Fulda gefahren. Nach zwei Doppeln, die erst in den fünften Sätzen von den Eichenzellern entschieden werden konnten, war klar, das wird keine leichte Begegnung. Der Vorsprung konnte jedoch durch Amthor und Dera weiter ausgebaut und die Eichenzeller damit in eine gute Ausgangslage gebracht werden. Kompliment an den Jugendersatzspieler Maximilian Otto, der sich als tolle Unterstützung der Mannschaft erwiesen hat und im Einzel 2 Punkte holen konnte. Den letzten Punkt hat souverän Dera geholt und den Sack zugemacht. Somit ging man aus der Partie nach gut zwei Stunden mit einem 8:3 Sieg heraus.

Punkte für Eichenzell: Dera/Sauer, Amthor/Otto, Dera (3), Amthor (1), Otto (2)

Nachwuchs:**Schüler A 2. Kreisklasse**

FT 1848 Fulda - TLV 1977 Eichenzell

6:0

Männliche Jugend Kreisliga

SG 1921 Hettenhausen - TLV 1977 Eichenzell II

1:6

Punkte für Eichenzell: Otto .F./Kapes, Otto M./Fischer T., Otto F. (2), Kapes, Fischer T.

Männliche Jugend 1. Kreisklasse

TLV 1977 Eichenzell III - SG 1910 Marbach II

4:6

Punkte für Eichenzell: Göbel/Cicek, Stöhr (2), Cicek

Männliche Jugend Bezirkspokal

TLV 1977 Eichenzell - FV Horas 1910 Fulda 0:4

Schützengemeinschaft Eichenzell**Neujahrs und Adlerschießen 2018**

Im Schützenhaus Eichenzell fand am 07.01.2018 das traditionelle Neujahrsschießen (Adlerschießen) statt.



Die erfolgreichen Schützen waren (von links nach rechts): Peter Mohr Zepterritter, Sabine Thönißen Neujahrspokal, Markus Thönißen Apfelritter und Adlerkönig, Olaf Schrickel Kronenritter. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin „Gut Schuss!“

Bergmannsverein „Glückauf“ Neuhof**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Der Bergmannsverein „Glückauf“ Neuhof 1907 e.V. lädt seine Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 17.02.2018, um 15.00 Uhr

in die Vereingaststätte „Alt Neuhof“ (Erich Brähler) in Neuhof recht herzlich ein. Über eine rege Beteiligung freut sich der Vorstand des Bergmannsvereins.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Verlesen der Tagesordnung und Genehmigung
4. Verlesen des Protokolls aus der JHV 2017 und Genehmigung
5. Tätigkeitsbericht des 1. Vors. und dem Sprecher des Monte-Kali-Bergmannschoces
6. Kassenbericht des Rechnungsjahres 2017
7. Bericht der Kassenrevisoren
8. Aussprache über die abgegebenen Berichte
9. Entlastung des Vorstandes
10. Termine 2018
11. Verschiedenes

Vereinte Pferdefreunde Kerzell**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Liebe Vereinsmitglieder, zur Mitgliederversammlung am

Samstag, 17.02.2018, um 19.00 Uhr

im Saal der Gaststätte Imhof, Rommerz laden wir hiermit herzlich ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Vorstellung Neumitglieder
4. Jahresbericht 2017
5. Berichte Reitwart und Fahrwart
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ergänzungswahl Kassenprüfer für 2018
10. Ehrungen der Platzierten der Kreismeisterschaft
11. Termine / Veranstaltungen 2018
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir alle Mitglieder zu einem gemeinsamen Essen ein und bitten zur besseren Planung um Voranmeldung bis zum 05.02.2018 bei Katja Höhl, Tel.: 0172-6446027.

Liebe Mitglieder, durch Ihre Mitwirkung und Anwesenheit gestalten Sie unseren Verein maßgeblich mit. Daher bitten wir um vollzähliges Erscheinen möglichst aller Vereinsmitglieder.

Katja Höhl
1. Vorsitzende



KINDER FASCHING

AB 15:00 UHR (SPORTHaus TSG LÜTTER):
 TOLLE SPIELE & MITMACHAKTIONEN
 SÜßIGKEITENREGEN UND KOSTÜMPRÄMIERUNG
 AUFTRITT DER HAPPY PEOPLE AUS LÜTTER
 AUFTRITT DER FUNKENGARDE RÖNSHAUSEN

11.02.2018 | TSG LÜTTER

AB 18:00 UHR:
 "AFTER-SHOW-PARTY" FÜR DIE ERWACHSENEN



T H E A T E R

SA. 17.03.2018, 20 UHR
 SO. 18.03.2018, 20 UHR
 SA. 24.03.2018, 20 UHR
BGH LÜTTER

Die wilde Kathy

EINTRITT: 8,-€ PLATZKARTEN

KARTENVORVERKAUF SA. 24.02.2018 AB 14 UHR
 PFARRHEIM LÜTTER | STREHLHOFWEG 3

DANACH TÄGLICH AB 16 UHR BEI UTE DUX DREIFELDSTR. 4, LÜTTER TEL.: 06656 / 5565

★★★ **THEATERGRUPPE LÜTTER** ★★★

Hutzelfeuer in Lütter



Die Jugendfeuerwehr Lütter lädt ein, am 18. Februar 2018, zum jährlichen Anzünden des Hutzelfeuers um 18:30 Uhr dabei zu sein.

Die heißen Getränke stehen schon bereit, die schnell die Kälte aus euch vertreibt.

Auch euer Hunger ist uns nicht Wurst, denn es gibt wie immer die gegrillte Rostbratwurst.

Laternen und Fackeln wollen wir sehen, ohne diese Dinge kann ein pünktliches Anstecken leider nicht geschehen.

Auf Euer Kommen freut sich die Jugendfeuerwehr Lütter.

Am 17. Februar, fährt die Jugendfeuerwehr durch Lütter und sammelt Weihnachtsbäume und Heckenschnitt ein.

Bitte sichtbar an die Straße legen.

2. FREMDENSITZUNG

des
GESELLIGKEITVEREINS CC RÖNSHAUSEN E.V.

AM: 10.02.2018
UM: 19:19 UHR
IM BÜRGERHAUS RÖNSHAUSEN



Mit dabei:
 Showtänze, Gardetänze, viele Überraschungen und natürlich unser diesjähriges Prinzenpaar **Prinz Thomas, der XLIV, der schraubende Johnnyfahrer** und seine Lieblichkeit, **Prinzessin Andrea, die Kreative von Chronik und Fotografie** mit unserem **Kinderprinzenpaar Prinz Jonathan, der Tortitan** und **Prinzessin Lilli, der Sonnenschein vom Rain.**

Für das leibliche Wohl ist durch den Landgasthof St. Georg, Hettenhausen, bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch






Das Foto zeigt von links: Dagmar Pfeffermann, Erich und Rosi Albinger, Sr. Lioba (Seelsorgerin) und Ansgar Erb Foto: Sabrina Diegelmann

Zwetschgenfest Rothemann

Erlös an Hospiz St. Elisabeth

Vor nunmehr über zehn Jahren haben Rosi und Erich Albinger die Seniorenbetreuung in Rothemann übernommen. Jeden 3. Dienstag trifft man sich in der ehemaligen alten Schule bei Kaffee und Kuchen. Darüber hinaus lädt das Ehepaar zweimal im Jahr die Senioren, jeweils im Mai und im September, in ihre umgebaute Scheune zum gemütlichen Beisammensein ein.

Im September letzten Jahres fand das Zwetschgenfest bei sehr schönem Wetter statt. Als Gast konnte man Michael Brand (MdB), zugleich Vorsitzender des Hospiz-Fördervereins, begrüßen, der über die Zielset-

zung des Vereins umfassend informierte.

Statt einen Unkostenbeitrag zu erheben, wurde ein Spendenkorb aufgestellt. Der Erlös in Höhe von 900 Euro ging erneut an das Hospiz St. Elisabeth zu Fulda, für das sich das Ehepaar Albinger seit einigen Jahren engagiert.

Im Rahmen der Spendenübergabe dankten der Geschäftsführer Ansgar Erb und die Hospizleiterin Dagmar Pfeffermann dem Ehepaar für ihr langjähriges soziales Engagement und für die Unterstützung des Hospizes.

Hutzelfeuer in Rönshausen

Am 18.02.2018

Samstag 17.02.:

Ab 8:30 Uhr werden Reisig und Weihnachtsbäume von der Jugendfeuerwehr im Dorf eingesammelt.

Sonntag 18.02.:

Das Hutzelfeuer wird um 18:00 Uhr von den Kindern entzündet.

Für das leibliche Wohl mit Würstchen vom Grill, kalten sowie warmen Getränken ist gesorgt.

Das Hutzelfeuer findet wie gewohnt am Hutzelfeuerplatz am Melterser Berg statt.

Auf Euer kommen freut sich die Jugendfeuerwehr Rönshausen.

Bund der Heimatfreunde Rothemann 1951 e.V.			
<h2 style="margin: 0;">Wanderplan 2018</h2>			
08.04.2018	13:30 Uhr Wandertafel	Unser Wald, die Natur erwacht "Alles freut sich und hoffet, wenn der Frühling sich erneut." Getreu den Worten Friedrich Schillers wollen wir uns auch am Frühlingserwachen erfreuen und unsere Natur erkunden. Mit dem Biologen Joachim Jenrich wandern wir durch unsern Hausberg, den Rippberg, und lassen uns zahlreiche interessante Dinge über das Erwachen der Natur erzählen. Mit jeder Menge neuem Wissen kehren wir schließlich in Albingers Scheune zu Speis und Trank ein. Eine lehrreiche Wanderung für Groß und Klein. Wanderführer Tarek Aissa mit Joachim Jenrich	2-3 Stunde
30.04.2018	19:00 Uhr Treffpunkt Wandertafel	Hexennachtwanderung Altbewährte, an Charme gereifte und schaurig schöne „In die Nacht-Wanderung“ nach Büchenberg ins Gasthaus zur Sonne. Anmeldung bei Familie Hautumm bis 20.04.2018 Wanderführer Matthias Hautumm	12 km
05.05.2018	14:00 Treffen Wandertafel, danach mit Fahrgemein- schaften nach Schmalnau	Wildkräuterexkursion mit Karin Baier, Schmalnau Wir stellen einen Lippenpflegestift her und kreieren einen Auflauf mit Kartoffeln und Wildkräutern. Wir backen grüne Brötchen mit Butter und Pesto, dazu gibt es einen selbst hergestellten Wildkräutersalat. Maximale Personenzahl 28, nach Anmeldungen. Wanderführerin Karin Baier, Schmalnau Anmeldung bei Familie Kirsch 06659/3508 bis 01.05.2018	2 km

Jagdgenossenschaft Rothemann

Einladung zur Generalversammlung

Am **Samstag den, 17. Februar 2018** findet in diesem Jahr die Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Rothemann statt. Die Versammlung beginnt um **20:00 Uhr** und ist im Sportlereck in der Kerzeller Straße.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Nachtrag zum Jagdpachtvertrag Andreas Block soll als weiterer Jagdpächter mit aufgenommen werden.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und deren Partner sowie die Jagdpächter recht herzlich eingeladen.

Elmar Best
Jagdvorsteher

8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Anträge sind spätestens 7 Tage vor Versammlungstermin schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Der Vorstand

Seniorenkreis Welkers

Einladung zum Kaffee-Nachmittag

Noch ist Faschingszeit, Zeit zum Feiern, aber „am Aschermittwoch ist alles vorbei“.

Und genau am **Aschermittwoch, dem 14. Februar 2018 um 14.00 Uhr**, findet das nächste Treffen der Senioren zum Kaffee-Nachmittag statt.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bei Brigitte Jahn, Tel. 06659-16 27 erforderlich.

SV Concordia Welkers

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des SV Concordia 1921 Welkers e. V. findet am

Freitag, 16.02.2018, 20.00 Uhr
im Bürgerhaus in Welkers statt.



Tagesordnung:

1. Eröffnung und Totengedenken
2. Neuaufnahmen
3. Bericht des Protokollführers
4. Jahresberichte
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bildung eines Wahlausschusses



© v.poth / stock.adobe.com

Straßeneinweihung und Prinzenpaarabholung

Einladung zur Straßeneinweihung
am **10.02.2018**
ab **14:00 Uhr**
in der Vogelsberger Str.4
in Welkers.

Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt.
Speisen und Getränke zum kleinen Preis.

Anschließend geht die Party am Sporthaus weiter!

Der Erlös wird für einen gemeinnützigen
Zweck gespendet.
Es freut sich
auf euer Kommen.

Prinz Christian
von der Regionalbahn
und Prinzessin Susanne
die Akrobatische Powerfrau

HUTZELFEUER 2018

Sonntag, 18. Februar

Treffen um **17:30 Uhr** beim Forsthaus
anschliessend gemeinsamer Laternenzug mit
den Welkenser Musikanten zum Hutzelfeuer

17:45 Uhr Abbrennen des Hutzelfeuers

Kalte Getränke,
Bratwürstchen und Brezel

Einsammeln der Weihnachtsbäume
am Samstag, 17. Februar 2018 ab 9:00 Uhr

!!! Abschluß im Angelheim ENTFÄLLT !!!

Wissenswertes

**Spendenadresse:**

REHAHUNDE DEUTSCHLAND e.V.
 Volks- u. Raiffeisenbank Rostock
 IBAN: DE 78 1309 0000 0092 5341 18
 BIC: GENODEF1HR1
 Verwendungszweck: Jacob Hack

!!! FRIEDA ist da !!!

Am 15. Januar 2018 ist unser Therapiehund Frieda bei uns eingezogen und passt von nun an immer auf mich auf. Er begleitet mich im Alltag und übt ganz viel mit mir. In Friedas Nähe bin ich ruhig und gelassen, da sie mir Sicherheit und Halt gibt und ich mich mit ihr auch in fremder Umgebung besser zurecht finde.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den vielen UnterstützerInnen, (anonymen) SpenderInnen, SponsorInnen, HelferInnen und auch den „MutmacherInnen“ bedanken, die mich und meine Familie bei meinem Spendenaufruf unterstützt und begleitet haben.

Wir sagen DANKESCHÖN!

Euer Jacob und Frieda

antonius - Netzwerk Mensch antonius

Jakobswegbericht und Hape Kerkelings Komödie „ICH BIN DANN MAL WEG“ in der Festscheune Wer etwas über den Jakobsweg nach Santiago de Compostela erfahren möchte, ist im „Kino in der Festscheune“ im antonius -Netzwerk Mensch, in Fulda (An St. Kathrin 4) genau richtig. Hier läuft am **Freitag, 16. und Samstag, 17. Februar 2018** jeweils **um 19 Uhr** (Einlass bereits ab 18.30 Uhr) die Wanderkomödie „Ich bin dann mal weg“ (nach dem Roman von Hape Kerkeling). Zuvor gibt es an beiden Tagen einen Jakobswegbericht über den „Camino del Norte“ von Walburga Weiss und Lisa Spruck. Veranstalter ist Thomas Bayer, PR & Filmevents, mit freundlicher Unterstützung des Antoniusheims Fulda. Besucher sollten sich bitte eine Sitzauflage mitbringen. Kein Weg hat die Menschen so fasziniert wie der Jakobsweg nach Santiago de Compostela. Zwischen 19 – ca. 20.45 Uhr präsentieren Walburga Weiss und Lisa Spruck aus Eiterfeld ihren ganz persönlichen Vortrag über ihre Pilgerreise im Sommer 2017 auf dem „Camino del Norte“ – dem rund 850 km langen, imposanten „Küstenweg“ von Hendaye über San Sebastian, Bilbao, Santander und Gijon nach Santiago de Compostela. Er ist neben dem Camino Francés die zweit beliebteste Route. Man schafft sie in 35 – 40 Etappen also in ca. 5 – 6 Wochen. Lassen Sie sich einladen zu wunderschönen, interessanten Bildern über den Jakobsweg mit vielen Eindrücken, wunderschöne Landschaften und Städten sowie nachdenklichen wie lustigen Anekdoten und zahlreichen herzlichen Begegnungen. Fragen werden auch beantwortet. Für den Vortrag wird zusätzlich zum Eintrittspreis um eine kleine Spende für den Ausbau einer spanische Pilgerunterkunft gebeten. Danach folgt eine Pause und dann ab ca. 21 Uhr die Komödie „Ich bin dann mal weg“. Filminhalt: Er ist das Multitalent, Komiker, Entertainer, Moderator und Bestseller-Autor, Hape Kerkeling. Nach einem Hörsturz macht er sich im Sommer 2001 völlig untrainiert auf den beschwerlichen traditionellen Jakobsweg. Dieser Pilgerweg führt auf über 800 km einmal quer durch Spanien, vom französischen Saint – Jean - Pied – de - Port über die Pyrenäen durch das Baskenland nach Pamplona, Viana, Logrono, Burgos, León und Astorga nach Santiago de Compostela, ans Grab des heiligen Jakobus. Hape Kerkeling (Devid Striesow) sucht nach dem „Sinn des Lebens“. Auf dem Weg findet er zu sich.

Seit Jahrhunderten machen sich die unterschiedlichsten Menschen auf den Jakobsweg, den Camino Francés. Gläubige wie Sinnsucher und Abenteurer. Jahr für Jahr sind dies mehr als 200.000 Menschen. Unterwegs wechseln sich unwirkliche Landschaften, schroffe Bergwelten voller Naturschönheiten, prachtvolle Städte und Plätze mit imposanten Ausblicken ab.

Gleich der erste Wandertag endet im Regen. Hier lernt Hape auch die in Schweden lebende Stella (Martina Gedeck) kennen. Zudem die englische Journalistin Lena (Karoline Schuch), die den Weg eher aus beruflichen Gründen geht und Hape ständig aufzieht. Mit der Zeit freunden sie sich die Drei an.

Schön sind die ruhigen Momente des Films, wie die in einem Ferienhaus, wo sich Lena, Stella und Hape für den letzten Abschnitt der Tour stärken. Und Hape sagt „Der Weg nimmt dir alle Kraft und gibt sie dir dreifach zurück!“

Der Film ist sehr schön und lebt von witzigen Situationen, tollen Naturaufnahmen und guten Darstellern.

Kurz, ein unterhaltsamer kurzweiliger Abend.

Tickets sind für 6,50 € im VVK im antonius Laden (An St. Kathrin 4) erhältlich. An der Abendkasse kosten sie 7 €. (ermäßigt für Schüler, Studenten und Azubis 6 €). Infos zu den Kinoveranstaltungen gibt es auch unter Tel. 0661 / 1097- 346





Foto: Uli Mayer/um-werbephographie

Anzeigen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kraftfahrer (m/w) für WAB-Zug/ Sattelzug im Fernverkehr



IHRE ZUKÜNFTIGEN AUFGABEN

- Zustellen und Abholen von Sendungen bei unseren Geschäftspartnern im nationalen Fernverkehr
- Prüfung mitzuführender Papiere
- Sichern der Ladung & Fahrzeugpflege

DAS BIETEN SIE UNS

- Sie haben idealerweise bereits Erfahrungen im Fernverkehrsreich
- kundenorientiertes Denken & Handeln
- Besitz eines Führerscheins CE
- ein gültiger ADR-Schein ist von Vorteil

DAS BIETEN WIR IHNEN ALS FAHRER BEI GEIS



PUNKTUE BEZAHLUNG



ATTRAKTIVES GEGALTSPIEL



UNFALL-VERSICHERUNG



KOSTENLOSE ANSCHULUNG

Hans Geis GmbH + Co KG
 Am Eichenzeller Weg 3
 36124 Eichenzell
 Ansprechpartner:
 Frau Sabrina Ehrlich
 Tel.: +49 (0) 6659 - 91518 105
 info.karriere@geis-group.de

JETZT ONLINE BEWERBEN.
karriere.geis-group.com

Sanitär- und Heizungsbaumeister

Peter Schnopp



Zukunftsorientierte Haustechnik!



- Bäder aus einer Hand
- Holz- und Pelletanlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik

36124 Eichenzell-Döllbach
 Waldesruh 3

Telefon 06656 / 918 444
 Telefax 06656 / 918 555
 Mobil 0171 / 753 11 25

Unsere Türen stehen Ihnen offen!
Vorbeischaun, fühlen und informieren...



Abverkauf von Ausstellungstüren bis zu **30 % Rabatt.**

14 Standardfarben • 5-fach-Verriegelung
 Außengriff • Motivverglasung • RC2-geprüft

Kompositionen aus Aluminium und Glas



www.kompothem.de

hornung

36164 Hosenfeld-Holzzell • (06650) 479 - Fax 7 04
www.hornung-tueren.de

PW PAUL WIEGAND

Die Paul Wiegand GmbH sucht ab sofort Rentner, Studenten oder Schüler für Kommissionier-Arbeit, nachmittags auf 450 € Basis.

Bei Interesse bitte Mail an Sebastian Ruhl:
s.ruhl@paulwiegand.de

Gebrauchte Autoteile/Alle Marken

ERB

36119 Neuhoof-Dorfborn • Tel. (0 6655) 2008
www.autoteile-erb.com

„Das Haus am Krietzberg bietet jungen Müttern und ihren Kindern einen geschützten und einmal überforderten Raum. Das heißt für die ich Sie um Ihre Unterstützung für diese Einrichtung.“

Hilfen auch Sie!

www.mu@kindprojekt.de



Spendenkonto: Sparkasse Neuhoof-Dorfborn, BIC: 25020333, IBAN: 25020333000000000000



Klaus Mörmel Tierarzt

Fuldaer Straße 12 • 36124 Eichenzell
 Tel. (06659) 52 15 • www.tierarzt-eichenzell.de

EICHENZELLER Kleinanzeigen.

Flohmarkt

Musikinstrumente aller Art, alt und neu, gesucht: Tel (09560) 921080

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.